

Zell aktuell

Das Informationsmagazin des Marktes Zell a. Main

Ausgabe Nr. 07

www.zell-main.de

Juli 2026



Weitere interessante Termine

4. Juli	11. Juli	12. Juli	ab 17. Juli
Schulfest der Grundschule	Sommerfest St. Laurentius Pfarrei und Kita	Führung Zeller Trinkwasserschutzgebiet	Theaterstück für Kinder

Öffnungszeiten des Rathauses:

Mo 7.15 – 12.15 und 13.00 – 17.00 Uhr

Di bis Fr 7.45 – 12.15 Uhr

Do 7.45 – 12.15 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

nach telefonischer Terminvereinbarung

1. Bürgermeister	Joachim Kipke <i>kipke@zell-main.de</i>	
Vorzimmer	Michaela Konrad 4 68 78 - 11 <i>konrad@zell-main.de</i> <i>rathaus@zell-main.de</i>	
Geschäftsleitung	Christian Öder 4 68 78 - 12 <i>oeder@zell-main.de</i>	
Kämmerei	Kai Schellenberger 4 68 78 - 26 <i>schellenberger@zell-main.de</i>	
Steuerrecht/ Anlagebuchhaltung	Diana Birken 4 68 78 - 13 <i>bauamt@zell-main.de</i>	
Bauamt	<i>bauamt@zell-main.de</i>	
Bauamtsleitung	Jutta Kansy 4 68 78 - 31	
Bauamt/Verwaltung	Chris Indrichovsky 4 68 78 - 32	
	Sabine Linde 4 68 78 - 34	
Bauamt/Technik	Steffen Hupp 4 68 78 - 33	
Bürgerbüro	<i>buergerbuero@zell-main.de</i>	
	Manuel Bandorf 4 68 78 - 15	
	Hendrikje Merz 4 68 78 - 14	
	Christiane Diem 4 68 78 - 25	
Kasse	Monika Kaupa 4 68 78 - 18 <i>kaupa@zell-main.de</i> <i>kasse@zell-main.de</i>	
Steuern, Gebühren	Anna Kleinschroth 4 68 78 - 19 <i>kleinschroth@zell-main.de</i>	
Anzeigen		
Öffentlichkeits- arbeit / Kultur	Sabine Pichler 4 68 78 - 16 <i>pichler@zell-main.de</i>	
Sozialpädagoge	Dennis Kramm 4 68 78 - 21 01 51 – 10 85 77 08 <i>kramm@zell-main.de</i>	
Bauhof	<i>bauhof@zell-main.de</i>	
Büro		46 73 49
Hausmeister	Steffen Hupp 0151 10 85 77 04 <i>hausmeister@zell-main.de</i>	
Schule Sekretariat	Mo/Do: 7.30 – 12.00 Uhr Di: 7.30 – 11.30 Uhr Mi/Fr 7.30 – 10.30 Uhr 46 27 91	
Mittagsbetreuung	Mo bis Do: 11.00 – 16.00 Uhr Fr: 11.00-15.00 Uhr 99 17 48 99	
Feuerwehr	Kdt. Dominik Lambert-Dill 0160 15 27 067 <i>Kommandant@feuerwehr-zell-main.de</i>	
Verkehrsüberwachung	Sebastian Simon, Mo. 12.30 Uhr -15.30 Uhr (Zi. 2, EG) 4 68 78 - 24 <i>vuued@zell-main.de</i>	

Der Bauernmarkt im Juli

Jeden FREITAG – von 9.00 bis 13.00 Uhr

Pfeuffers Hofladen (Schirnbach bei Creglingen)

(ungerade Kalenderwochen)

Mobil: 0175 / 6421997

Familie Zimmermann (Albertshofen)

Mobil: 0160 / 93 83 33 14

Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Sollten Sie in der Verteilwoche kein *Zell aktuell* erhalten haben, dann informieren Sie uns bitte unter Angabe Ihrer genauen Adresse entweder telefonisch: 0931 / 46878-16 oder per E-Mail: zell-aktuell@zell-main.de.

Das Informationsmagazin *Zell aktuell* erscheint am letzten Freitag des Monats (Ausnahme, wenn der 1. eines Monats auf einen Freitag fällt). Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten vorgefunden haben bzw. ein zweites Exemplar brauchen, können Sie sich im Bürgerbüro des Zeller Rathauses die neueste Ausgabe holen – oder online unter www.zell-main.de/de/buerger/mitteilungsblatt abrufen.

Impressum:

Herausgeber: Markt Zell a. Main

Rathausplatz 8, 97299 Zell a. Main

Tel.: 09 31 - 4 68 78 - 0, Fax 09 31 - 4 68 78 - 88

rathaus@zell-main.de, www.zell-main.de

V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Joachim Kipke

Satz & Layout: LIVING WELL Studio

Richard Wagner (LWS@textundproduktion.de)

Druck: Benedict Press

Das nächste Informationsmagazin *Zell aktuell* (2026/08) erscheint am 31.07.2026

Anzeigenschluss: Mi, 08.07.2026

Redaktionsschluss: Mo, 13.07.2026 – 9.00 Uhr

Ihre Anzeigen senden Sie bitte rechtzeitig an:
kaupa@zell-main.de

Ihre Beiträge senden Sie bitte rechtzeitig an:
zell-aktuell@zell-main.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel und Beiträge von Vereinen, Gruppen und Körperschaften obliegen der Verantwortung der Verfasser und spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Der Übermittler von Bild- und Textdaten zur Veröffentlichung in *Zell aktuell* ist für die Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutz-, Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie dem Recht am eigenen Bild selbst verantwortlich. Für die Richtigkeit der Anzeigen ist der Kunde selbst verantwortlich.

Nicht gekennzeichnete Fotos: keine Angaben erhalten oder Markt Zell a. Main.

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderats vom 28.04.2026

(Zusammenfassung aus der Sitzungsniederschrift Nr. 122)

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderats fest.

Mit der Tagesordnung der heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 01

Genehmigung der Niederschrift Nr. 121 vom 24.03.2026 (MGR) sowie Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 121 vom 24.03.2026 (MGR) wird genehmigt.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 02

1. Änderung Sanierung und Umbau des historischen Weinhändlerschlosses, Hauptstr. 18, Fl. Nr. 115/3

Das ursprüngliche Baugenehmigungsverfahren zur Sanierung/Umbau des historischen Weinhändlerschlosses mit Neubau eines Carports lag dem Bau-, Umwelt- und Ortsentwicklungsausschuss am 04.06.2024 zur Entscheidung zum gemeindlichen Einvernehmen vor. Der Maßnahme wurde das Einvernehmen erteilt.

Nun liegt die 1. Änderung des Bauantrags zur Sanierung/Umbau des historischen Weinhändlerschlosses zur Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen vor. Die Änderung umfasst lediglich die Streichung des Neubaus von zwei Balkonen sowie des Carports an der östlichen Seite des Grundstücks, sodass diese Maßnahmen nicht umgesetzt werden.

Die an dieser Stelle vorgesehenen Stellplätze werden allerdings errichtet und entsprechend dem ursprünglichen Bauantrag nachgewiesen.

Das Bauvorhaben liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans und ist somit nach § 34 BauGB durch die Marktgemeinde zu beurteilen. § 34 BauGB besagt, dass ein Vorhaben zulässig ist, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden. Alle Beurteilungspunkte sind nach Prüfung durch die Verwaltung zu bejahen.

Beratung:

Der Bürgermeister berichtet, dass das Denkmalamt mit der Änderung konform geht bzw. eher begrüßt.

Beschluss:

Der vorliegenden 1. Änderung des Bauantrags „Sanierung und Umbau historisches Weinhändlerschloss“, Hauptstr. 18, Fl.Nr. 115/3 der Gemarkung Zell a. Main wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 03

Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für die Sanierung des Balkongeländers, Fl.Nr. 581/12, Mainleitenstr. 27 – Stellungnahme der Gemeinde

Der Bauwerber beantragt für die Sanierung des Balkongeländers am Anwesen der Mainleitenstr. 27 eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG. Die Gemeinde ist im Antragsverfahren zur Stellungnahme aufgefordert.

Das Balkongelände soll gereinigt, abgeschliffen und im Anschluss mit Handlackierung neu beschichtet werden. Die Maßnahme wird in Absprache mit der Unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt. Die Maßnahme trägt zum Erhalt des historischen Ensembles bei.

Die Verwaltung empfiehlt dem Marktgemeinderat, dem Antrag zuzustimmen.

Beratung:

Der Bürgermeister fügt an, das schmiedeeiserne Geländer sei handgefertigt und stamme aus der Gründerzeit.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine positive Stellungnahme zum Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG für die Sanierung des Balkongeländers der Fl.Nr. 581/12, Mainleitenstr. 27 der Gemarkung Zell a. Main abzugeben.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 04

Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für div. Arbeiten an Fl.Nr. 199, Hauptstr. 78 – Stellungnahme der Gemeinde

Der Bauwerber beabsichtigt div. Arbeiten (Entkernung und Räumung, Neuinstallation der Heizungsanlage und Sanitäranlagen, Verlegung Wasser- und Abwasserleitungen sowie Elektroanschlussleitungen, Neugestaltung Raumaufteilung, Verkleidung von Wänden und Decken, Erneuerung Bodenbeläge, Instandsetzung oder Austausch von Fenstern und Türen) am Wohngebäude Hauptstr. 78 durchzuführen und beantragt hierfür

eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG. Die Gemeinde ist im Antragsverfahren zur Stellungnahme aufgefordert.

Im Rahmen eines Vororttermins am 17.03.2026 durch die Untere Denkmalschutzbehörde, dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, dem KDK-Planungsbüros sowie Bürgermeister Kipke wurde festgestellt, dass für gewisse bereits durchgeführte und weitere anstehende Arbeiten noch eine Erlaubnis nach Art. 6 Abs. 1 BayDSchG eingeholt werden muss. Diese Genehmigung soll nun im Zuge des Antragsverfahrens eingeholt werden.

Die weiteren Maßnahmen werden in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt. Somit empfiehlt die Verwaltung dem Marktgemeinderat, dem Antrag sein Einvernehmen zu erteilen.

Beratung:

Der Bürgermeister berichtet, die Maßnahme werde von einem KDK-Planungsbüro und der Unteren Denkmalschutzbehörde begleitet. Bei einem Vororttermin wurde festgestellt, dass bauliche Änderungen bereits erfolgt seien. Es wird angefragt, ob die Gemeinde mit den Änderungen konform geht.

Der Bürgermeister erläutert auf Nachfrage, dass der Bauherr mehrfach darauf hingewiesen worden sei, dass der Denkmalschutz vor Maßnahmenbeginn eingebunden werden müsse.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine positive Stellungnahme zum Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG für die div. Arbeiten auf dem Fl. Nr. 199, Hauptstr. 78 der Gemarkung Zell a. Main abzugeben.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 05

Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis zur Sanierung der Klostermauer, Fl.Nr. 341, Oberzell 1 – Stellungnahme der Gemeinde

Der Bauwerber beantragt für die Sanierung der mainseitigen Klostermauer eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG. Die Gemeinde ist im Antragsverfahren zur Stellungnahme aufgefordert.

Die zum Mainufer orientierte Klostermauer zeigt Mängel an Mauerflächen und -krone sowie dem Fugenmörtel und dem Mauergefüge. Diese Mängel sind deshalb zu sanieren.

Die Maßnahme wird in enger Absprache mit der Unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt.

Die Verwaltung empfiehlt dem Marktgemeinderat, dem Antrag zuzustimmen.

Beratung:

Der Bürgermeister erläutert, dass die Klostermauer mainseitig saniert werden soll. Die Maßnahme erhöhe die Sicherheit und sei zu begrüßen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine positive Stellungnahme zum Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG für die Sanierung der Klostermauer auf dem Fl. Nr. 941, Oberzell 1 der Gemarkung Zell a. Main abzugeben.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 06

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Errichtung von Sonnenkollektoren im Sanierungsgebiet I "Mittelzell", Fl.Nr. 215, Frühlingstr. 3

Der Bauwerber beantragt die Erlaubnis zur Aufbringung und Installation von zwei Sonnenkollektoren auf dem Dach des Anwesens Frühlingstr. 3 (Fl. Nr. 215) zur Unterstützung seiner Heizung. Für eine zeitgemäße und wirtschaftliche Nutzung des Gebäudes ist die Umstellung auf erneuerbare Energien ein wichtiger Schritt. Das Vorhaben entspricht den Vorgaben bzw. den Empfehlungen des für den Bereich gültigen Gestaltungshandbuch.

Im näheren Umkreis wurden bereits Sonnenkollektoren genehmigt. Die Verwaltung empfiehlt dem Marktgemeinderat, dem Antrag zuzustimmen.

Beratung:

Der Bürgermeister fügt an, dass die Sonnenkollektoren auf der nach innen weisenden Dachseite angebracht werden. Von außen seien diese nicht sichtbar.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Erlaubnis zur Aufbringung und Installation von zwei Sonnenkollektoren auf den Dachflächen am Anwesen Frühlingstr. 3, Fl. Nr. 215 der Gemarkung Zell a. Main zu.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 07

Rechtsaufsichtliche Prüfung von Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026

Das Landratsamt Würzburg hat mit Schreiben FB 11 We-9412.01.052/HH2026-052 vom 09.04.2026 mitgeteilt, dass der Haushaltsplan 2026 geprüft wurde (siehe Anlage).

Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögenshaushalt in Höhe 6.230.000 € festgesetzt worden (§ 3 der Haushaltssatzung, Art. 63 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 GO). Gemäß Art. 67 Abs. 4 GO bedarf der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen der Haus-

haltssatzung der Genehmigung, wenn in den Jahren, zu deren Lasten sie vorgesehen sind, Kreditaufnahmen geplant sind.

Kreditaufnahmen sind im Finanzplanjahr 2029 in Höhe von 375.000 € eingeplant. Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Würzburg hat hierfür unter dem Gesichtspunkt einer geordneten Haushaltswirtschaft die Genehmigung nach Art. 67 Abs. 4 GO erteilt.

Der Marktgemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

Beratung:

Der Bürgermeister berichtet, die Kommunalaufsicht habe dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung 2026 zugestimmt und die Genehmigung erteilt.

Aus dem Gremium wird kritisch angemerkt, dass die Würdigung der Haushaltssatzung durch das LRA beinhalte, dass ab dem Jahr 2029 eine Kreditaufnahme nach derzeitigem Stand nicht genehmigungsfähig sei. Der Bürgermeister zitiert aus dem Schreiben des Landratsamtes: „In den Finanzplanjahren werden die Rücklagen durch erhebliche Entnahmen weiter deutlich auf einen Wert reduziert, der unter der derzeitigen Mindestrücklage liegt. Nach derzeitigem Stand wäre die Kreditaufnahme im Jahr 2029 daher nicht genehmigungsfähig.“

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Haushalt bis 2028 keine Probleme beinhalte. Er schlägt eine Wochenendtagung für die neuen Marktgemeinderatsmitglieder vor, damit der neue Marktgemeinderat in die Befassung gehen kann.

TOP 08

Beschaffung einer gebrauchten Drehleiter DLK 23/12 für die Freiwillige Feuerwehr Zell a. Main

Die derzeit im Einsatz befindliche Drehleiter DLK 16/4 SE der Freiwilligen Feuerwehr Zell a. Main stammt aus dem Baujahr 1988 und hat damit ein Alter von mittlerweile 38 Jahren erreicht. Das Fahrzeug ist technisch sowie einsatztaktisch stark in die Jahre gekommen und entspricht nur noch eingeschränkt den heutigen Anforderungen an ein modernes Hubrettungsfahrzeug.

In den vergangenen Jahren haben sich Wartungs- und Reparaturaufwand deutlich erhöht. Zudem entspricht die vorhandene Drehleiter nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik sowie den heutigen sicherheitsrelevanten Anforderungen. Eine zuverlässige Einsatzbereitschaft kann mittelfristig nicht mehr gewährleistet werden. Aus diesen Gründen ist eine dringende Ersatzbeschaffung erforderlich.

Die Beschaffung eines Neufahrzeuges wurde geprüft. Aufgrund der aktuell angespannten Haushaltslage sowie der hohen Anschaffungskosten eines neuen Hubrettungsfahrzeuges (derzeit ca. 800.000 € bis über 1.000.000 €) ist eine Neubeschaffung derzeit finanziell nicht darstellbar.

Aus diesem Grund wurde die Feuerwehr beauftragt, im Rahmen der Möglichkeiten nach einer geeigneten gebrauchten Drehleiter als Normfahrzeug zu suchen. Ziel war es, ein technisch geeignetes, kurzfristig verfügbares und wirtschaftlich vertretbares Fahrzeug zu finden.

Vorliegendes Angebot:

Im Rahmen der Marktrecherche konnte eine gebrauchte Drehleiter DLK 23/12, Baujahr 2004, gefunden werden. Das Fahrzeug entspricht einem Normfahrzeug und erfüllt die einsatztaktischen Anforderungen der Feuerwehr Zell a. Main.

Der Kaufpreis beträgt 150.000 €.

Der Anbieter hat zugesichert, dass:

- alle festgestellten Mängel vor Übergabe behoben werden
- das Fahrzeug bei Abholung nahezu zu 100 % einsatzbereit ist (Folien Markierung, Ausrüstung und deren Lagerung in den Geräträumen fehlt sowie Umbau der Funktechnik vom Altfahrzeug)
- eine entsprechende Durchsicht sowie technische Aufbereitung erfolgen

Das entsprechende Angebot ist dieser Sitzungsvorlage beigelegt.

Der Händler hat das Fahrzeug für die Marktgemeinde bis zum 29.04.2026 reserviert, weshalb eine zeitnahe Beschlussfassung erforderlich ist.

Der Landkreis Würzburg fördert den Unterhalt von Drehleiterfahrzeugen sowie eine Neuanschaffung (die Förderung der Neuanschaffung kommt aufgrund des Alters nicht in Frage und ist an eine Landesförderung geknüpft, die man nur bei Neufahrzeugen, bzw. maximal 3 Jahre alten Fahrzeugen bekommt). Die Förderung wurde telefonisch in Aussicht gestellt. Die Höhe ist mit € 5.000 pro Jahr für den Unterhalt des Fahrzeugs beziffert. Insofern es auch für den Landkreis genutzt werden kann (überörtliche Hilfe bei Einsätzen). Aufgrund der Kürze der Zeit konnte der Antrag nicht final bearbeitet werden, da dieser durch den neuen Kreistag bestätigt werden muss.

Vorteile der Beschaffung:

- kurzfristige Verfügbarkeit
- wirtschaftlich sinnvolle Übergangslösung
- deutliche Verbesserung der Einsatzmöglichkeiten
- Ersatz eines technisch überalterten Fahrzeuges
- geringere Investitionskosten gegenüber Neubeschaffung
- weiterhin Normfahrzeug gemäß Feuerwehrbedarfsplanung

Eine baurechtliche Verpflichtung zur Vorhaltung einer Drehleiter besteht nicht. Das Fahrzeug ist als Zusatzausstattung als eine freiwillige Zusatzleistung der Gemeinde zur Erleichterung der Arbeit der Freiwilligen

Feuerwehr Zell a. Main anzusehen.

Im Haushalt 2026 sind Haushaltsmittel in Höhe von € 150.000 eingestellt.

Beratung:

Der Bürgermeister berichtet, dass der Feuerwehrkommandant zeitnah eine Drehleiter, die sich im Kostenrahmen bewegt, ausfindig gemacht und zur Anschaffung empfohlen habe. Er dankt dem anwesenden Feuerwehrkommandanten für sein Engagement. Dank für den ehrenamtlichen Einsatz, dieses Fahrzeug ausfindig zu machen, wird auch seitens des Gremiums entgegengebracht.

Einige Fragen wurden seitens des Gremiums geäußert, zum Beispiel: Wer bemannt das Drehleiterfahrzeug bei Alarmierung? Was passiert mit der alten Drehleiter?

Der Bürgermeister berichtet, dass derzeit für den Verkauf der alten Drehleiter Informationen eingeholt werden. Es sei kein großer Verkaufserlös zu erwarten, die Summe läge bei etwa € 5.000 bis allerhöchstens € 10.000. Der Bürgermeister führt weiter aus, dass eine evtl. mögliche Förderung der Drehleiter durch den Kreis erst nach der Kreistagsbefassung abgeklärt werden könne.

Geschäftsordnungsantrag:

Für die Beantwortung weiterer Fragen soll dem Feuerwehrkommandanten das Wort erteilt werden.

(15 zu 0 Stimmen)

Der Feuerwehrkommandant erläutert, dass interkommunale Unterstützung ohnehin bei jeder Alarmierung erfolge und so oder so mit 3 Mann und Leiter unterstützt werde.

Vom Kreis erhoffe man sich eine Unterstützung von € 5.000 p.a. für den Unterhalt, das sei mündlich in Aussicht gestellt worden.

Beim Anschaffungspreis für die neue Drehleiter sei die Wartung für die nächsten 20 Jahre inkludiert. Die Wartung findet im 10-Jahresrhythmus statt und kostet je Wartung ca. € 50.000. Die letzte Wartung war im vergangenen Jahr.

Aus dem Gremium wird nachgefragt, ob das Fahrzeug aufgrund der Höhe durch das „Judentor“ passt (die alte Drehleiter hatte 16/4, die neue Drehleiter hat 23/12).

Der Feuerwehrkommandant erläutert, dass schon vor Jahren Vorkehrungen getroffen worden seien, so dass die Drehleiter durchfahren kann. Es gäbe nur eine Problemstelle (unteres Tor, Judenhof), bei der das alte Drehleiterfahrzeug auch schon nicht durchpasst. Die Anfahrt erfolge über „Maxl-Bäck“.

Der Bürgermeister dankt dem Feuerwehrkommandanten für seine Ausführungen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Kauf einer

gebrauchten Drehleiter DLK 23/12 (Baujahr 2004) zum Preis von 150.000 € gemäß vorliegendem Angebot.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Kaufvertrag abzuschließen und alle weiteren erforderlichen Maßnahmen zur Beschaffung einzuleiten.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 09

Beteiligung als TÖB – Gemeinde Hettstadt –

1. Änderung des Bebauungsplanes „Burgleiten“

Die Gemeinde Hettstadt beteiligt die Marktgemeinde Zell a. Main als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB im Zuge der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Burgleiten“.

Die Gemeinde Hettstadt liegt im Regierungsbezirk Unterfranken in der Planungsregion 2 „Würzburg“ entsprechend der Verwaltungsgliederung des Freistaates Bayern. Hettstadt liegt im Verdichtungsraum des Regionalzentrums Würzburg, wird jedoch auch in den Raum mit besonderem Handlungsbedarf eingruppiert.

Die Änderung des Bebauungsplans soll die Voraussetzungen für die Erweiterung der möglichen Nutzungen innerhalb des festgesetzten Mischgebiet gem. § 6 BauNVO Abs. 2 schaffen. Mit diesem Schritt möchte die Gemeinde Hettstadt insbesondere die Errichtung eines Schank- bzw. Speisebetriebs ermöglichen, da die einzige aktuell am Ort vorhandene Speisegaststätte im Jahr 2027 ihre Räumlichkeiten verlieren wird und somit kein entsprechendes Angebot zur Versorgung der Bevölkerung in der Ortslage mehr vorhanden ist.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient als rechtliche Grundlage für die geordnete Bebauung des Geltungsbereichs.

Belange der Marktgemeinde werden durch die Änderungen nicht betroffen. Die Verwaltung empfiehlt daher eine Rückmeldung an die Gemeinde Hettstadt ohne Einwände.

Die Frist für die Abgabe einer Stellungnahme wurde durch die Verwaltung bereits bis zum 29.04.2026 verlängert.

Beschluss:

Der Markt Zell a. Main erhebt keine Einwände gegen die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Burgleiten“ der Gemeinde Hettstadt.

(15 zu 0 Stimmen)

TOP 10

Verschiedenes (Termine, Bekanntgaben, Anfragen)

1. Verabschiedung Marktgemeinderäte, die dem Gremium in der Periode 2026-2032 nicht mehr angehören:

Der Bürgermeister dankt für die Zusammenarbeit der

letzten 6 Jahre und die gute Arbeit der Marktgemeinderäte im Sinne der kommunalen Selbstverwaltung und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger.

Der Bürgermeister verabschiedet offiziell

- Wolfgang Schmitt
- Esra Yildirim
- Roland Weckesser
- Dirk Wegmann
- Bernd Spengler
- Sebastian Rüthlein, 2. Bürgermeister

und überreicht als Dankeschön jeweils ein Geschenk.

2. Beleuchtung Maintalhalle:

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Eingangsbereich der Maintalhalle zwei Solarleuchten kostenfrei bis auf die Lieferkosten geordert werden konnten. Nach einem Jahr könne entschieden werden, ob die Leuchten bleiben sollen oder zurückgegeben werden.

3. Deutsche-Post / DHL-Filiale:

Der Bürgermeister berichtet, dass nach Schließung der Postfiliale die Suche nach einem Gewerbetreibenden, der bereit wäre eine Filiale zu übernehmen, ohne Erfolg blieb. Die DHL möchte daher eine Packstation errichten. Als Standort käme der Parkplatz an der Maintalhalle infrage. Die genaue Positionierung müsse noch gefunden werden, so dass möglichst wenig Parkraum verlorengeliegt.

Ein herzliches Dankeschön an die scheidenden Bürgermeister

Neben den ausscheidenden Räten gab es in der Zeller Marktgemeinde auch einen Wechsel bei den ehrenamtlichen weiteren Bürgermeistern. Für den persönlichen Einsatz für die Marktgemeinde, für die ehrenamtliche Arbeit, die die Entwicklung im Ort voranbrachte, für die Beratung und Diskussionen, für die Leitung von Bürgerversammlungen und Besuche der Kinder bei Ferienprogrammen sowie die unkomplizierte Übernahme der Führungsaufgaben im Rathaus im Vertretungsfall bedanken sich Erster Bürgermeister Kipke und das Team der Verwaltung beim ehemaligen Zweiten Bürgermeister Sebastian Rüthlein und bei der ehemaligen Dritten Bürgermeisterin Silvia Schlagmüller.

Herr Sebastian Rüthlein (SPD / Junge Liste Zell) war in den Jahren 2014-2020 Dritter Bürgermeister und 2020-2026 Zweiter Bürgermeister. Sebastian Rüthlein schied auch aus dem Marktgemeinderat aus. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft.



Frau Silvia Schlagmüller (CSU / Freie Zeller Bürger) war in den Jahren 2020-2026 Dritte Bürgermeisterin. Sie vertritt weiterhin ihre Fraktion und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger als Marktgemeinderätin in der Amtsperiode 2026-2032.



Sechs neue Marktgemeinderäte und zwei neue stellvertretende Bürgermeister

In der konstituierenden Sitzung des Zeller Marktgemeinderats am 19.05.2026 wurde der Start der neuen Legislaturperiode eingeläutet. Erster Bürgermeister Kipke, der bei der Kommunalwahl 2026 im Amt bestätigt wurde, hieß alle wiedergewählten Räte und alle neu in das Gremium berufene Mitglieder sowie die zahlreichen Zuhörer im Sitzungssaal willkommen. Er nutzte die Gelegenheit bei dieser so wichtigen Sitzung, um das Wort an das Gremium zu richten und positiv auf die zukünftigen Jahre in herausfordernden Zeiten zu blicken. Gemeinsam würde man ein neues Kapitel in der kommunalen Selbstverwaltung der Marktgemeinde aufschlagen. Neben vielen Pflichtaufgaben und großen Projekten in Bereichen wie Feuerwehr, Straßenbau und Kanalsanierung würden auch Kür-Aufgaben wie die Förderung des Ehrenamts und der Vereine sowie kulturelle Veranstaltungen wie die Kulturmeile und 2028 das 900-jährige Ortsjubiläum auf die Räte warten. Zusammen ließe sich das gut und im Sinne der Ortsgemeinschaft bewältigen. Langeweile jedoch würde sicher in der neuen Amtsperiode 2026-2032 nicht aufkommen.



Der Zeller Marktgemeinderat in der Amtsperiode 2026–2032

Erster Bürgermeister Kipke freute sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Ziel, stets die langfristige, positive Entwicklung der Gemeinde und das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Fokus zu haben.

Vereidigung der sechs neuen Marktgemeinderäte

Bürgermeister Kipke bat die sechs neu gewählten

Marktgemeinderäte sich von den Stühlen zu erheben, um den Eid abzulegen. Vereidigt wurden:

Dr. Britta Kaiser, Jan Büttner (CSU / Freie Zeller Bürger), Dominik Lambert-Dill, Nick Trübenbach (Bündnis 90 / Die Grünen) Walter Jäger, Lukas Lipinski (Zeller Mitte – Freie Wähler)



Die sechs neu gewählten Marktgemeinderäte

Wahl der stellvertretenden Bürgermeister, Benennung der Mitglieder der Ausschüsse und Beauftragten

Der nächste wichtige Tagesordnungspunkt der konstituierenden Sitzung war die Wahl des Zweiten und Dritten Bürgermeisters. Zum Zweiten Bürgermeister wurde Thomas Hetterich (CSU / Freie Zeller Bürger) gewählt. Zur Dritten Bürgermeisterin bestimmte das Gremium Jessica Hecht (Bündnis 90 / Die Grünen).



Im weiteren Verlauf benannten die Fraktionen ihre Sprecher und deren Stellvertreter und legten die Besetzung der Ausschüsse, die Vertretung im Schulverband sowie die Beauftragten (frühere Bezeichnung Referenten) für verschiedene Bereiche fest:

Fraktionssprecher:

CSU/Freie Zeller Bürger: Sprecher: Silvia Schlagmüller, Vertreter: Dirk Stumpf

Bündnis 90 – Grünen: Sprecher: Cordula Deynet, Vertreter: Martin Küpper

Zeller Mitte – Freie Wähler: Sprecher: Dr. Barbara Metz, Vertreter: Richard Wagner

Finanz- und Hauptausschuss:

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Joachim Kipke
Cordula Deynet, Thomas Hetterich, Walter Jäger, Dominik Lambert-Dill, Dr. Barbara Metz, Silvia Schlagmüller

Bau-, Ortsentwicklungs- und Umweltausschuss:

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Joachim Kipke
Jan Büttner, Andreas Feuerbach, Jessica Hecht, Lukas Lipinski, Dr. Christian Naser, Nick Trübenbach

Rechnungsprüfungsausschuss:

Vorsitzender: Martin Küpper
Thomas Hetterich, Walter Jäger, Martin Küpper

Schulverband:

Ständiges Mitglied im Schulausschuss ist der Erste Bürgermeister des Marktes Zell a. Main. Sobald die Anzahl der von Zell in die Verbandsschule entsandten Schüler mindestens 50 beträgt, ist ein weiterer Verbandsrat aus den Reihen des Marktgemeinderates zu bestimmen. – Etwaiges zweites Mandat: Cordula Deynet

Der Marktgemeinderat hat folgende **Beauftragte** bestimmt, die Ansprechpartner für Bürger und Organisationen in ihrem Bereich sind:

Soziales (inkl. Jugend und Bildung): Walter Jäger, Dr. Britta Kaiser, Nick Trübenbach

Ehrenamt (inkl. Vereine und Sport): Dominik Lambert-Dill, Dirk Stumpf

Ortsentwicklung (inkl. Altort, Infrastruktur und Verkehr): Jan Büttner, Cordula Deynet, Dr. Christian Naser

Umwelt- und Klimaschutz: Andreas Feuerbach, Jessica Hecht, Walter Jäger

Feuerwehr: Martin Küpper, Dr. Barbara Metz, Silvia Schlagmüller

Bekanntmachungen/Hinweise

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Stand am 30.04.2026	4.369
Zuzüge	22
Wegzüge	29
Geburten	3
Eheschließungen	1
Sterbefälle	5
Stand am 31.05.2026	4.360
Einwohner mit Zweitwohnsitz	290

Zensusbereinigte Einwohnerzahl

Zahlungstermin: 01.07.2026

Bitte nicht vergessen!

Am 01.07.2026 sind die jährlichen Grundsteuerzahlungen und die Pachten fällig. Ganz bequem für Sie geht dies mit dem Erteilen eines SEPA-Lastschriftmandats. Das nötige Formular erhalten sie in der Marktkasse, Zimmer 01 EG oder auf unserer Internetseite www.zell-main.de unter Rathaus u. Bürgerservice / Formularcenter/Alle Formulare auf einen Blick: SEPA-Lastschriftmandat

Ihre Kassenverwaltung

Zu verkaufen:

Denkmalgeschütztes Wohngebäude
mit 2 separaten Wohneinheiten
(ca. 90 qm und ca. 100 qm)
mit jeweils eigenem Eingang
im historischen Klosterhof-Ensemble

Verkäufer: Markt Zell

Adresse: Klosterhof 8

Zimmer: 9

Grundstück: 242 m²

Wohnfläche: 190 m² gesamt

Kaufpreis: 398.000 Euro

**Weitere Infos: Bürgermeister Kipke
rathaus@zell-main.de, 0931-46878-0**

Rathaus wegen

Betriebsausflug geschlossen

Am Montag, 20. Juli 2026, ist das Rathaus ganztägig wegen Betriebsausflug geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Info-Post für Senioren im Rathaus erhältlich

Die 28. Ausgabe der Info-Post für Senioren, herausgegeben vom Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg, ist im Zeller Rathaus kostenlos erhältlich. Von der Schulungsreihe zum Thema „gesetzlicher Betreuung“, über Veranstaltungstipps und Rätsel bis zu Bewegungsübungen und Backrezepten finden Sie viele interessante Artikel und Tipps im neuen Heft.

Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Ihr Exemplar im Bürgerbüro.

www.zell-main.de

**Neu – jetzt mit
KI-Unterstützung**

Ferienpass im Landkreis Würzburg ab 20. Juli erhältlich: Verbesserte digitale Plattform und Papierpass mit vielen Angeboten

Auf Wunsch der Familien im Landkreis Würzburg hat die Kommunale Jugendarbeit am Landratsamt den Ferienpass für das Jahr 2026 umfassend überarbeitet. Die Online-Plattform www.wue-liebt-freizeit.de präsentiert sich jetzt noch benutzerfreundlicher und bietet erweiterte Filterfunktionen sowie moderne Zahlungsmöglichkeiten.

Neben der digitalen Variante gibt es den Ferienpass ab diesem Jahr auch wieder in den Gemeindeverwaltungen in der klassischen Papierform, inklusive eines übersichtlichen Hefts mit den vielfältigen Ferienangeboten. Erhältlich ist der Ferienpass ab 20. Juli 2026.

Was ist neu?

Integrierte Zahlungsmöglichkeiten wie Kreditkarte und Paypal ermöglichen eine direkte Online-Bezahlung. Der Ferienpass kann somit innerhalb weniger Minuten erworben und unmittelbar auf dem mobilen Endgerät genutzt werden. Automatische Rabatte werden direkt im Buchungsprozess berücksichtigt, etwa der kostenlose Pass ab dem dritten Kind. Der Gang zur Gemeindeverwaltung ist nicht mehr erforderlich.

Dank neuer Filterfunktionen auf der Plattform lassen sich Angebote gezielt nach Datum, Alter, Kategorie und Ort suchen. So finden Familien schnell und unkompliziert passende Ferienangebote. Nach dem Kauf steht der Pass in der App „Ferienpass – Würzburg“ zur Verfügung. Zusätzlich wird der Ferienpass, wie es sich viele Nutzerinnen und Nutzer gewünscht haben, wieder auf Papier mit einem Begleitheft zu den Ferienangeboten bereitgestellt.

Spannende Aktionen in den Sommerferien

Der Ferienpass gilt vom 31. Juli bis 14. September 2026. Für Kinder bis fünf Jahre kostet er fünf Euro, für Kinder und Jugendliche von sechs bis 17 Jahren zehn Euro.

Der Ferienpass enthält zahlreiche Gutscheine, Vergünstigungen sowie kostenlose und ermäßigte Eintritte, etwa für Kletterwälder, Schwimmbäder, Freizeitparks und Museen. Daneben erwartet Familien ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm im Landkreis Würzburg: Reitferien, Kreativangebote, Englischkurse, Computerkurse und weitere spannende Aktionen.

Einfach online entdecken, buchen und gemeinsam unvergessliche Ferien erleben!

Fragen zum Ferienpass beantwortet die Kommunale Jugendarbeit am Landratsamt Würzburg

Tel.: 0931 8003-5831 oder -5837

E-Mail: ferienpass@lra-wue.bayern.de

Informationen zum aufgestellten Haushalt 2026 und Finanzplan bis 2029 des Marktes Zell a. Main

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24.03.2026 einen Gesamthaushalt in Höhe von 13.262.000€ beschlossen.

Er umfasst:

VERWALTUNGSHAUSHALT

in den Einnahmen und Ausgaben mit **11.309.500 Euro**
und im

VERMÖGENSHAUSHALT

in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.952.500 Euro**
somit im

GESAMTHAUSHALT

in den Einnahmen und Ausgaben mit **13.262.000 Euro**

Haushaltsausgabereste

Die im Vermögenshaushalt ausgewiesene Summe in Höhe von 1.952.500 € relativiert sich, da Haushaltsausgabereste in Höhe von 949.781,72 € gebildet und in 2026 vorgetragen worden sind und dementsprechend der Marktgemeinde zusätzlich für Investitionen zur Verfügung stehen.

Zuführungen

Die Zuführungen vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklage) werden wie folgt prognostiziert:

Haushaltsjahr	2026 Prognose	2027 Prognose	2028 Prognose	2029 Prognose
Zuführung zum Vermögenshaushalt	692.300 €	807.200 €	707.000 €	633.400 €

Schuldendienst

Im Haushaltsplan 2026 wird für das Jahr 2026 kein Kredit eingeplant. Für die Finanzplanjahre 2026-2029 werden folgende Kredite ausgewiesen (2029: 375.000 €).

Allgemeine Rücklage

Der voraussichtliche Stand der Rücklage per 31.12.2025 beträgt 6.082.800 €.

Für die kommenden Finanzplanjahre sind folgende Entnahmen geplant:

2026: 351.800 Euro, 2027: 4.858.600 Euro,
2028: 538.400 Euro und 2029: 215.800 Euro.

Es sind folgende größere Investitionen durch die Marktgemeinde geplant.

➤ **Bebauter Grundbesitz:**

Sanierung Pfaffsmühle: HAR 74.468
[HHSt 1.8809.9400]

➤ **Feuerwehr:**

Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses: HAR 375.476 + 400.000 €
[HHSt 1.1311.9450]
Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge:
150.000 Euro [HHSt. 1.1311.9357]

➤ **Maintalhalle:**

Erweiterungs-, Um- und Ausbauten: HAR 35.000 €
plus 120.000 € [HHSt 1.5651.9450]

➤ **Gemeindestraßen:**

Hauptstraße 73-75: 94.650 € [HHSt 1.6300.9511]
Sanierung Treppenanlagen und „Brückle“: 80.000 €
[HHSt 1.6300.9510]

➤ **Abwasserbeseitigung:**

Kanal- und Schachtsanierung: 140.000 €
[HHSt 1.7000.9500]

➤ **Grundschule Zell a. Main:**

Step by Step Sanierung: HAR 130.000 € plus
70.000 € [HHSt 1.2110.9452]

➤ **Einrichtungen der Jugendarbeit:**

Spielplatz „Hohe Klinge“: 113.000 €
[HHSt 1.6300.9508]

➤ **Bestattungswesen/ Friedhöfe**

Urnenbestattungen: 50.000 Euro
[HHSt. 1.7501.9580]

Zell a. Main, 03.06.2026

Schellenberger
Kämmerer

Genehmigung Haushaltssatzung 2026 durch Landratsamt

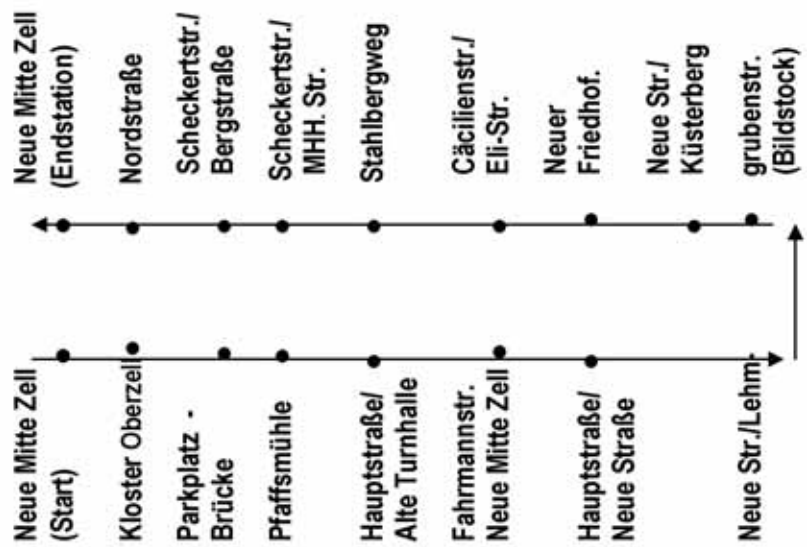
Öffentliche Bekanntmachung

Die Haushaltssatzung 2026 wurde am 24.03.2026 vom Marktgemeinderat beschlossen. Sie tritt rückwirkend zum 1. Januar 2026 in Kraft.

Nach der Genehmigung durch das Landratsamt Würzburg (FB 11 We-9412.01.52/HH2026-052) vom 09.04.2026 erfolgte die öffentliche Bekanntmachung am 22.04.2026 durch Aushang in den Schaukästen der Marktgemeinde Zell a. Main.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2026 samt ihrer Anlagen liegen während der allgemeinen Geschäftsstunden im Rathaus, Zimmer Nr. 22, bis zur amtlichen Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung, zur Einsichtnahme aus.

Bürgerbus



Der Zeller Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Freitag vormittags zu den angegebenen Zeiten (ausgenommen Feiertage).

Neue Mitte Zell (Start)	9.00	9.45	10.30	11.15
Kloster Oberzell	9.05	9.50	10.35	11.20
Parkplatz Brücke	9.06	9.51	10.36	11.21
Pfaffsmühle	9.07	9.52	10.37	11.22
Hauptstraße/Alte Turnhalle	9.08	9.53	10.38	11.23
Fahrmannstr./Neue Mitte Zell	9.11	9.56	10.41	11.26
Hauptstr./Neue Str.	9.13	9.58	10.43	11.28
Neue Str./Lehmgrubenstr. (Bildstock)	9.16	10.01	10.46	11.31
Neue Str./Küsterbergstr.	9.17	10.02	10.47	11.32
Neuer Friedhof	9.20	10.05	10.50	11.35
Cäcilienstr./Eli-Str.	9.21	10.06	10.51	11.36
Stahlbergweg/Bushaltestelle	9.23	10.08	10.53	11.38
Scheckertstr./Margetshöchheimer Str.	9.24	10.09	10.54	11.39
Scheckertstr./Bergstr.	9.26	10.11	10.56	11.41
Nordstr.	9.27	10.12	10.57	11.42
Neue Mitte Zell (Endstation)	9.30	10.15	11.00	11.45

Zur Rose Mongibello eröffnet

Seit dem 3. Juni 2026 ist wieder geschäftiges Treiben im Gasthaus Zur Rose, jetzt mit Zusatz Mongibello, in der Hauptstraße 34. Die Gaststätte, der Saal, das Hotel mit Gästezimmern und der Biergarten sind wieder geöffnet.

Schon drei Tage vor dem offiziellen Eröffnungstermin hatte der neue Pächter Claudio Gagliardi einige, im Vereins- und öffentlichen Leben sehr aktive, Zellerinnen und Zeller in den Saal geladen, um dort auf die gemeinsame Zukunft anzustoßen. Der Markt Zell a. Main ist Verpächter des Gast- und Bürgerhauses Zur Rose und als Vertreter der Marktgemeinde war auch Erster Bürgermeister Kipke vor Ort und hielt eine Rede.



Bürgermeister Kipke begrüßte unter anderen den neuen Zweiten Bürgermeister Thomas Hetterich, den Altbürgermeister Dieter Weidenhammer, der während seiner 18-jährigen Amtszeit Vieles in der Gemeinde auf den Weg gebracht hatte, sowie den ehemaligen Bürgermeister Franz Nagelstutz, der sich in seiner Amtszeit u. a. für die Wiederbelebung des historischen Gasthauses Rose eingesetzt hatte.



Ehem. Bürgermeister Nagelstutz, Altbürgermeister Weidenhammer, Erster Bürgermeister Kipke

„Ich will mich bei der Rede bewusst kurzfassen, da wir doch gefühlt schon viel zu lange warten, dass in diesen Räumen wieder Gastlichkeit, Genuss und Geselligkeit



einziehen. Und so freuen wir uns, dass mit unserem neuen Pächter Claudio Gagliardi ein Gastronom das Ruder – oder besser gesagt den Kochlöffel – übernimmt, der schon viel Erfahrung im eigenen Restaurant und lebenslange Erfahrung in seiner italienischen Gastrofamilie gesammelt hat.“

Sizilianische Gastfreundschaft trifft auf fränkische Tradition

Bürgermeister Kipke erklärte, dass das Gast- und Bürgerhaus Rose 1751 als Weinhändlerkontor von der Familie Fleischmann errichtet wurde. Die Familie war eine der vier Zeller Weinhändlerfamilien, die auf der Weinmarktbörse in Frankfurt gelistet waren und somit Einfluss und Zugang zum Weinhandelsgeschehen in ganz Süddeutschland hatte. Seit 1783 besitzt die Rose das Schankrecht und wird als Gasthaus genutzt. Kipke unterstrich, dass die Rose somit eine der ältesten Gaststätten im gesamten Landkreis sei und dies über die Qualität und die Möglichkeiten des Objekts Bände spreche.

Mit Wassermuseum und Kulturkeller strahle die Rose auch schon heute weit über die Ortsgrenzen in Stadt und Landkreis und sei Dreh- und Angelpunkt des öffentlichen Lebens in Zell.

Jetzt würden sich die Zellerinnen und Zeller freuen, dass Claudio Gagliardi dem Gasthaus Zur Rose Mongibello mit Gastfreundschaft, Genussangeboten und Geselligkeit neues Leben einhauchen und die Gäste mit italienischen und fränkischen Spezialitäten verwöhnen wird.



„Herzlich willkommen in Zell a. Main, Herr Gagliardi!“

Rückblick auf das Pfingstferienprogramm 2026

Fast schon unüblich für das Zeller Ferienprogramm waren „nur“ 32 Kinder für die erste Woche der Pfingstferien angemeldet, sodass noch Platz gewesen wäre. Verständlich, dass viele Familien in den Urlaub gefahren sind, denn es war bestes Wetter in der Woche.

Somit war auch das Bastelangebot am ersten Tag für das Wetter sehr sinnvoll. Denn die Kinder bemalten weiße Kappen selbst und hatten somit für die sonnige Woche einen perfekten individuellen Schutz. Außerdem wurden noch Buttons gemacht. Am zweiten Tag ging es



mit den „Öffis“ für eine Führung in die Residenz nach Würzburg. Kindgerecht wurde den Kindern alles über die Residenz nähergebracht.



Am drauffolgenden Tag ging es zu Fuß auf den großen Spielplatz in der Zellerau. Hier verbrachten die Kinder einen tollen Tag bei herrlichem Wetter und Eis. Am letzten Tag ging es ins YOU-Z, zur Kinderparty und zum Grillen. Bei schönstem Wetter eine gelungene Woche,

die nur dank vieler Helferinnen und Helfer sowie Kooperationspartner so stattfinden kann.

Dennis Kramm
Sozialpädagoge, Markt Zell a. Main

Kita St. Laurentius

Lang ersehnt und endlich da! Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen zieht es unsere Kinder so schnell wie möglich ins Freie. Neben unserer täglichen Gartenzeit, die wir bei Wind und Wetter nutzen, werden an heißen Tagen bereits um 8 Uhr die Gartentüren geöffnet. Sandkasten, Kletterturm, Matschbaustelle und Fußballfeld sind die heißbegehrten Spielbereiche. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich selbst auszuprobieren, Neues zu erkunden und vor allem gemeinsam Spaß zu haben! Bastelangebote werden dann kurzerhand ins Freie verlegt. Zusätzlich zu unserer Gartenzeit gehen wir regelmäßig auf Entdeckungsreise durch Zell. Spielplätze und der Zeller Wald sind die beliebtesten Ausflugsziele der Kinder.

Auch unsere Vorschulkinder waren auf Entdeckungsreise... nämlich in der Zeller Grundschule! Die ersten Klassen lasen unseren Großen verschiedene Geschichten vor – wir staunten nicht schlecht, wie gut die Kinder, die im letzten Jahr noch unsere Kita besucht hatten, schon ganze Geschichten lesen können! Unsere Vorschulkinder freuten sich sehr, altbekannte Gesichter wiederzutreffen! Herzlichen Dank an die ersten Klassen der Zeller Grundschule für dieses tolle Event!

Ebenfalls auf Entdeckungsreise machen sich unsere Kinder bei unserem aktuellen Thema: „Wir tauchen ab in die Unterwasserwelt“. Gemeinsam lernen wir neue Lieder, hören Bilderbücher, lernen neue Fingerspiele und gestalten unsere Fenster zum Thema. So entstanden aus den Fußabdrücken der Kinder ganze Fischeschwärme und aus den Handabdrücken kleine Krebse. Eine Gemeinschaftscollage durfte natürlich auch nicht fehlen. Allerhand verschiedene Muscheln wurden zusammengetragen und von Zuhause passende Gegenstände mitgebracht. Der Sand aus dem Sandkasten wurde zum Meeresboden umfunktioniert und Meeresbewohner wurden liebevoll selbst gebastelt. Gemeinschaftscollagen stärken das Gruppengefühl und das WIR in der Gruppe – denn nur gemeinsam kann das große Ganze entstehen!

Natürlich laufen auch die Vorbereitungen für unser Sommerfest auf Hochtouren! In diesem Jahr nehmen wir unsere Besucher mit unter's Meer. Eifrig wird schon für die Vorstellung am Sonntagnachmittag gesungen, geübt, Kostüme gebastelt und Texte einstudiert.

Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns gerne am 11. und 12. Juli auf dem Pfarrplatz und im Kindergarten. Tauchen Sie mit uns ab in die bezaubernde Unterwasserwelt der Kinder! Um 10 Uhr beginnen wir am Sonntag mit einem Gottesdienst, der von den Kita Kindern gestaltet wird. Um 13.30 Uhr startet unsere Vorstellung und im Anschluss wartet die Spielstraße auf die Jüngsten unserer Gemeinde. – Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Kita St. Laurentius mit allen Kindern



Grundschule Zell

„Zell läuft!“ – Grundschüler erlaufen über 3000 Euro

Trotz widriger Wetterprognose veranstaltete die Grundschule Zell am Freitag, den 15.05.2026 ihren traditionellen Sponsorenlauf. Alle Kinder der Zeller Grundschule sowie einige zukünftige Erstklässler:innen mit ihren Eltern rüsteten sich dem kühlen Wetter entsprechend aus und nahmen hoch motiviert am Sponsorenlauf teil. Die Lehrerinnen unterstützen sie als Streckenposten und bei der Stempelstation gemeinsam mit zahlreichen Eltern durch Klatschen und motivierendes Anfeuern.

Auf einem etwa 840 Meter langen Parcours durch Zell zeigten die Mädchen und Jungen, was sie in Sachen Ausdauer können. Jeder lief so viele Runden wie Puste und Motivation zuließen. Für jede Runde gab es Geld von einem oder mehreren Sponsoren, die sich die Schüler vorher selbst gesucht hatten. Insgesamt kamen so über 3000 Euro zusammen. Die eine Hälfte des Erlöses hilft der Schule bei der Ausstattung mit Sport- und Spielgeräten, die andere Hälfte geht traditioneller Weise an eine gemeinnützige Einrichtung für den guten Zweck.

Dieses Mal erfuhren die Kinder vorab, wofür in diesem Jahr das Geld gespendet wird. Zwei Vertreter des Malteser Hilfsdienstes aus Gütersloh, die für den Katholikentag nach Würzburg gereist waren, stellten das Projekt des Herzenswunschkrankenswagens vor, das schwerstkranken und sterbenden Menschen am Ende ihres Lebens Herzenswünsche erfüllt. Ehrenamtlich werden Menschen zum Ort ihrer Wahl, sei es der langjährige Urlaubsort, das Spiel des Lieblingsvereins oder die Erstkommunion des Enkelkindes gebracht.



Wir sind uns sicher, dass die Spende vor Ort gut und zielgerichtet eingesetzt wird. Vielen Dank noch einmal an alle Spender!

Vielen Dank auch an den Elternbeirat und die Sponsoren für das leckere gesunde Frühstück, das im Anschluss an den anstrengenden Lauf eine willkommene Stärkung darstellte und in Windeseile vollständig leergegessen wurde!

Carmen Stein, kommissarische Schulleitung

Dankeschön des Elternbeirats

Im Anschluss an den Sponsorenlauf am Freitag, 15. Mai 2026, konnten sich die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Zell über ein leckeres gesundes Frühstück freuen. Die große Auswahl an frischen Lebensmitteln sorgte für eine willkommene Stärkung nach den sportlichen Leistungen und wurde von den Kindern mit großer Begeisterung angenommen.

Der Elternbeirat der Grundschule Zell möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen fleißigen Eltern bedanken, die bestens gelaunt das Frühstück vorbereitet und verteilt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch dieses Jahr wieder den Bäckereien Maxl Bäck und Rösner für die leckeren Brotspenden, der Familie Zimmermann vom Wochenmarkt für die Spende der regionalen Obst- und Gemüsewaren, sowie dem EDEKA Körner für die Spenden der Milch- und Käsewaren.



Durch dieses Engagement und die Bereitschaft die Schulgemeinschaft zu unterstützen, konnte den Kindern eine gesunde Mahlzeit angeboten werden. Außerdem zeigen solche Aktionen, wie wertvoll die Zusammenarbeit von Schule, Eltern und regionalen Betrieben ist.

*Für den Elternbeirat der Grundschule Zell
Stephan Schulz, 1. Vorsitzender*

2. Platz beim Grundschulwettbewerb Gerätturnen

Jedes Jahr wird den Grundschulen die Möglichkeit einer Teilnahme an einigen Schulsportwettbewerben angeboten. So auch für den Grundschulwettbewerb im Gerätturnen.

Am 20.05.2026 hat unsere Schule neben vier weiteren Mannschaften aus dem Landkreis eine Mannschaft, bestehend aus 8 Kindern, gestellt. Voller Vorfreude und auch mit ein wenig Aufregung trafen wir am Morgen in der Halle der DJK Würzburg ein und warteten gespannt auf die Ansagen der Organisatorin. Nach einer Aufwärmphase starteten die Kinder ihren Wettkampf mit der Gerätebahn Barren und Langbank, gefolgt von der Gerätebahn Reck und Boden. Gefordert waren Schwünge und Hockwenden, Rolle, Handstand und Rad. All die-

se Aufgaben hatten die Mädchen souverän gemeistert und im Anschluss ihr Können am Schwebebalken sowie mit dem Sprung über den Bock bewiesen.

Besonders spannend wurde es mit den Zusatzaufgaben Stangenklettern und Umkehrstaffel. Die Mädchen standen hier unter voller Beobachtung aller Teilnehmer/innen, Betreuer/innen und Besucher/innen. Dies spornete die Kinder zu ihren Höchstleistungen an und sie zeigten allesamt größten Ehrgeiz, der am Ende mit dem zweiten Platz belohnt wurde. Vielen Dank hier auch an die TG Zell, die unsere Turnerinnen im Training unterstützt hat.

Wir sind sehr stolz auf euch!

Erste Teilnahme der Klassen 3 und 4 der Grundschule Zell am Main am „Känguru der Mathematik“

Zum ersten Mal nahm die Grundschule Zell am Main begeistert am „Känguru-Mathematikwettbewerb“ teil, bei welchem sich allein in Deutschland zeitgleich mehr als 920 000 Schüler/innen der Klassen 3-13 aus 13 000 Schulen die Köpfe zerbrachen.

Mit viel Eifer bearbeiteten die Dritt- und Viertklässer 75 Minuten lang möglichst viele der insgesamt 24 Aufgaben von leicht bis schwer. Durch Beispiele aus vergangenen Jahren gut vorbereitet gingen die Kinder sehr ausdauernd an die neuen Fragestellungen heran.

In einer kleinen Feier am 12.05.26 wurden alle Teilnehmer von der Organisatorin Doris Weise für ihren großen Einsatz gewürdigt.



Jeder erhielt eine Teilnehmerurkunde mit der erreichten Punktzahl, eine Broschüre und als Preis für alle „Crea sticks“, zum fantasievollen Erfinden und Bauen von Tieren, Bauwerken und vielem mehr.

Besonders geehrt wurden die je drei Jahrgangsbesten, die auf dem Siegerpodest von allen laut beklatscht und bejubelt wurden.

Ein herzliches Dankeschön allen motivierten Kindern und Lehrern fürs Mittüfteln in diesem Jahr! Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Runde, wie immer am 3. Donnerstag im Monat März, also am 18.03.2027!

Doris Weise für das Team der GS Zell am Main

Tanztag an der Grundschule Zell



Traditionell fand am letzten Schultag vor den Pfingstferien der Tanztag für alle Klassen statt. Tessa's Tochter Kim sowie Tanzlehrerin Eva von „Tessa's Tanzschule“ aus Aschaffenburg hatten wieder vier tolle Tänze dabei. In kürzester Zeit brachten sie den Kindern jeder Jahrgangsstufe die nötigen Schrittfolgen und Bewegungsabläufe bei. Mit Eifer und Konzentration waren alle bei der Sache. Deshalb konnten sich viele Eltern, Großeltern, Freunde und natürlich die ganze Schulgemeinschaft über die Vorführung der einzelnen Tänze freuen. Stolz zeigten die Kinder ihr Können und erhielten viel Applaus. Zum Abschluss des gelungenen Tages tanzten alle gemeinsam den Sitztanz, den Tessa bei ihrem ersten Besuch mit an die Grundschule Zell gebracht hat. Vielen Dank an den Elternbeirat, der uns alljährlich dieses besondere Gemeinschaftserlebnis ermöglicht.

*Carmen Stein
kommissarische Schulleitung*

Anzeige

Veitshöchheim
macht Musik
& APPETIT

Kultur trifft Kulinarik
11./12. Juli 2026

VEITSHÖCHHEIM
SO LÄSST SICH'S LEBEN

Wir gratulieren

Herr Paul Albert
feierte seinen
75. Geburtstag.



Herr Franz Porzner
wurde
80 Jahre alt.



Frau Doris und
Dr. Rainer Mehling
begingen ihr
50-jähriges
Ehejubiläum.



Frau Helga und
Herr Hermann Speiser
feierten ihr
65-jähriges

Erster Bürgermeister Joachim Kipke gratulierte allen Jubilaren und überbrachte die Glückwünsche des Marktes Zell a. Main.

Anzeige

Neubau in Höchberg zu verkaufen!!!!

Baujahr: ca.2026
Wohnfläche: ca.330,0 m²
Terrasse: Ja
Garage: Garage
Pool: Ja
Heizung: Wärmepumpe
Aufzug : Ja
EBK: Ja

GVI – Immomakler
Harald Mehling
0170- 890 9586

**NOTFALLRUF-
NUMMERN**



110 Polizei

112 Rettungsleitstelle
Rettungsdienst und Feuerwehr

19 240 Giftnotrufzentrale

116 116 Sperre v. Kredit- und EC-Karten

116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bayern (hausärztl. Versorgung)

Zusätzlich in Würzburg

Bei Notfällen außerhalb der normalen
Arztsprechstunden:

Juliuspital

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschafts-
praxis am Juliuspital
Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg
**(Zugang über den Eingang Notauf-
nahme in der Koellikerstraße)**

- Allgemeinärztliche Behandlung

**- und zusätzlich fachärztliche Behand-
lung durch**

- Anästhesisten, Hautärzte,
- Nervenärzte, Neurologen,
- Psychiater, Psychotherapeuten

Öffnungszeiten und Rufbereitschaft Ärzte:
Mittwoch, Freitag: Sam., So, Feiertag:
16:00-21:00 Uhr 08:00-21:00 Uhr

Theresienklinik

Bereitschaftspraxis
Domerschulstraße 1, 97070 Würzburg

**- nur für fachärztliche Behandlung
durch**

- Chirurgen, Orthopäden

Mittwoch, Freitag: Sam., So, Feiertag:
14:00-21:00 Uhr 08:00-21:00 Uhr

Apothekennotdienst:

- Tageszeitung
- Festnetznummer: 0800 002 28 33
(im Festnetz kostenfrei)
- Aushang Zeller Apotheke

Arbeitskreise



Neuer Kulturkeller- Programmflyer erhältlich

Der neue Kulturkeller-Programmflyer ist im Zeller Rathaus erhältlich. Die Tickets erhalten Sie bereits seit längerer Zeit im Zeller Rathaus.

Wir freuen uns über ein buntes Programm mit Kabarett und Musik. Ein herzliches Dankeschön an die Firmen, die durch ihre Anzeigen auf der Rückseite des Flyers, den Druck finanzieren und damit die Kulturarbeit in Zell a. Main unterstützen! Danke an: Ristorante & Pizzeria il gatto e la volpe, Ristorante & Hotel Zur Rose Mongibello, Christian Teschner Elektrotechnik, nebauer + partner Architekt, Heizung & Sanitär Porzner, mainMaler M. Dölling, EDEKA Körner, rockenstein AG Internet-Service-Provider, Uwe Lipinski Malermeister, Wohner + Pfeffer Immobilien, Sparkasse Mainfranken Würzburg und Auktor INGENIEUR GmbH.

Danke auch dem Bezirk Unterfranken für die Förderung durch die Kulturstiftung.

Infos und Veranstaltungen
des AK Kultur finden Sie unter
www.kultur-in-zell.de

AK Wasser – Architektur – Geschichte

Geführter Rundgang Friedrich Koenig-Weg

Der Zeller Arbeitskreis Wasser, Architektur, Geschichte (AK WAG) verweist gerne auf die folgende Veranstaltung des Bürgervereins Zellerau:

**Donnerstag, 2. Juli 2026, 17:00 Uhr –
Geführter Rundgang Friedrich Koenig-Weg**

Die Route führt durch reizvolle Landschaft und an historisch bedeutsame Orte wie die ehemaligen Friedrich-Koenig-Anlagen. Acht Thementafeln erläutern Geschichte, Natur und Persönlichkeiten entlang der Strecke, markiert durch ein Symbol einer Rotationsdruckmaschine.



Treffpunkt: Café Glück & Gut Bürgerbräugelände
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Nachfragen bitte an die Organisatorin unter claudia.bergmann@bv-zellerau.clubdesk.com

**Sie sind herzlich eingeladen, diesen beschilderten
Spazierweg kennenzulernen!**

90-minütige Führung durch das Zeller Wasserschutzgebiet Wasser und Geschichte in einem Rundgang mit Dr. Nadine Jäger (Arbeitskreis Wasser, Architektur, Geschichte)

Beschreibung:

Wir spazieren durch das ökologische Wasserschutzgebiet und erfahren viel darüber, wo unser Wasser herkommt und wie es geschützt wird. Dazu blicken wir in die ereignisreiche Geschichte, die mit dem Gebiet verbunden ist.

Termin: 12.07.2026

Uhrzeit: 16:30-18:00 Uhr,

Treffpunkt: Parkplatz Alter Friedhof, an der Lehmgrubenstraße

Unkostenbeitrag: 5 Euro, Bezahlung vor Ort

Ohne Anmeldung

Anzeige

„Gitarre spielend mit Freude lernen“ Schnupperstunde – kostenlos

bei Armin Wehner in 97299 Zell Dr.-Bolza-Ring 1
Unterricht auch für Ukulele, Keyb., Gesangsgrundlagen
Alle Altersgruppen, Anfänger und Fortgeschrittene
Termin nach Vereinbarung

Tel. 0931-467300, Mobil 0157-5247 6436



Kluge Köpfe schützen sich

Ihre Feuerwehr bittet: Helm auf beim Radfahren!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Fahrradwetter lockt uns alle nach draußen. Ob für den schnellen Einkauf, den Weg zur Arbeit oder die gemütliche Tour am Wochenende – Radeln hält fit und macht Spaß. Doch als Ihre Feuerwehr werden wir leider auch regelmäßig zu Einsätzen gerufen, bei denen dieser Spaß ein abruptes und schmerzhaftes Ende nimmt.

Wie unvorhersehbar und schnell ein Unfall passieren kann, hat uns erst vor wenigen Tagen ein Vorfall direkt hier bei uns im Landkreis vor Augen geführt: Ein Fahrradfahrer war auf einer vermeintlich sicheren Strecke unterwegs, als plötzlich ein Hase unvermittelt auf den Radweg sprang. Es kam zur Kollision, der Fahrer verlor die Kontrolle und stürzte schwer. In solch einer Situation reagiert man in Bruchteilen von Sekunden – ein Ausweichen oder Abfangen ist oft unmöglich. Das Einzige, was in diesem Fall schwere, womöglich lebensgefährliche Kopfverletzungen verhindert hat, war die Knautschzone auf seinem Kopf: Sein Fahrradhelm.

Warum der Helm kein „Kann“, sondern ein „Muss“ ist

Viele verzichten auf bekannten Strecken oder bei ruhiger Fahrt auf den Helm, weil sie denken, sie hätten alles im Griff. Doch der aktuelle Unfall zeigt: Auf Wildwechsel, unvorhersehbare Hindernisse oder Fehler anderer hat man keinen Einfluss. Ohne Helm trifft der Kopf bei einem Sturz völlig ungeschützt auf den Asphalt oder den harten Boden.

Die medizinischen und statistischen Fakten der Unfallforschung sprechen hier eine eindeutige Sprache:

- 75 Prozent weniger Risiko: Wissenschaftliche Studien (u.a. der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie) belegen, dass ein passender Fahrradhelm das Risiko für schwere Kopfverletzungen um bis zu drei Viertel senkt.
- Die ungeschützte Gefahr: Mehr als die Hälfte aller verunglückten Radfahrenden erleidet Verletzungen am Kopf. Ohne Helm tragen drei von vier dieser Betroffenen ein Schädel-Hirn-Trauma davon – mit Helm ist es nur einer von vier.
- Was ohne Helm droht: Schwere Gehirnerschütterungen, Schädelbasisbrüche, langanhaltende Hirnblutungen oder irreversible neurologische Schäden.

Seien Sie ein Vorbild!

Partnerschaftskomitee

Être heureux à Dozulé - Glücklich sein in Dozulé

So lautet das neue Motto der Gemeinde Dozulé!

Sehr herzlich willkommen geheißen wurden 21 Gäste aus Zell am Main, die sich an Himmelfahrt auf den Weg in die Normandie machten. Der Empfang in Dozulé ließ die zwölfstündige Busfahrt schnell vergessen und nach einem Apéritif im Salle de fête ging es in die Gastfamilien.

Viele davon kennen die Zeller seit mehr als 30 Jahren und pflegen freundschaftliche Beziehungen.

Am nächsten Tag gingen die Mainfranken in Caen auf Entdeckungsreise. Eine Fahrt mit dem „Bähnle“ ließ die Hauptsehenswürdigkeiten gemütlich vorbeiziehen.

Für Gastgeber und Gäste gab es abends ein Festessen, gestiftet von der Gemeinde Dozulé.

Die Bürgermeister tauschten ihre Geschenke aus und es wurde ordentlich gefeiert. Dabei blickte Präsident Peter Meichsner auf die 33 Jahre Partnerschaft zurück: 47 gegenseitige Besuche, insgesamt waren über 1.500 Personen zwischen den beiden Gemeinden unterwegs. Bei der Entfernung von 925 km macht das rund 87.000 Kilometer, die zurückgelegt wurden! Nach Adam Riese würde man dann im Jahr 2033 die 100.000 Kilometer überschreiten, pünktlich zum 40. Jubiläum.

In Dozulé hieß die Zeller am Samstag eine Biene willkommen zum Honigfest mit Ausstellern zum Thema Imkerei und Natur.

Es folgte ein Besuch von Schloss Boutemont, dessen Landschaftspark mit sehr altem Baumbestand alle begeisterte.

Den letzten Abend gestaltete das Partnerschaftskomitee Dozulé mit großem Buffet. Traditionell zapften die Unterfranken ein mitgebrachtes Fass Bier an, das zur heiteren Stimmung beitrug.

Die französischen Freunde hatten viele unterhaltsame Spiele organisiert. Das Ergebnis zwischen den befreundeten Gemeinden Dozulé und Zell war wieder einmal unentschieden.



Am Sonntag hieß es Abschied nehmen und Au revoir in Zell 2027!

Die lange Rückfahrt bot Zeit, um die vielen Erlebnisse auszutauschen.

Zwei Länder, zwei Sprachen, eine Freundschaft! Die Jumelage soll weitergehen.

Alle Zeller freuen sich sehr auf die nächste Begegnung!

*Für das Partnerschaftskomitee Zell am Main
Gabriele Pöpperl*

Boule in Zell – ein neuer Platz zum Leben

Boule, das Legen oder Schießen stählerner Kugeln, das ist etwas anderes als das Spiel einer kleinen geschlossenen Gesellschaft am Kiesweg oder einer Wiese irgendwo am Ortsrand. Nahe der Neuen Mitte kann es ein Ort der Begegnung sein, an dem Jung und Alt aktiv werden, neue Kontakte möglich werden und Gemeinschaft unter Zellern gelebt werden kann.



Familien, Freunde und Interessierte könnten sich dort unkompliziert treffen, spielen und sich manchmal wie in Frankreich an Baquette und Wein freuen. Bewegung an der frischen Luft, Konzentration, Koordination und leichte körperliche Aktivität fördern Fitness und allgemeines Wohlbefinden.

Mit Unterstützung aus der Gemeinde, engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie möglichen Sponsoren könnte ein Bouleplatz mit sehr geringem finanziellen Aufwand realisiert werden und bald schon allen zur Verfügung stehen. Und ... im nächsten Jahr hat unsere Jumelage mit Dozulé einen neuen Höhepunkt. Alle Gemeinden im Großraum Würzburg besitzen mindestens schon einen Bouleplatz.

Sobald wir mehr als 50 Unterstützerinnen und Unterstützer zusammen haben, werden wir das Thema eines öffentlichen Bouleplatzes erneut mit dem Gemeinderat von Zell am Main diskutieren.

Ihre Unterstützung macht es möglich unter zell.boule-petanque-turnier.de/

Jochen Kröplin, Rainer Behr und alle Boule-Freunde vom Partnerschaftskomitee Zell-Dozulé

Jochen Kröplin, Rainer Behr und alle Boule-Freunde vom Partnerschaftskomitee Zell-Dozulé

Anzeige

PHYLOKARTE PRINT GmbH

Ihre Druckerei in Zell im Klosterhof

Privat-, Vereins- und Geschäftsdrucksachen, Plakate, Stempel, Flyer, Kuverts, Gutscheine, Phylokarten (Blumenfrischhaltekarten)

Digitaldruck - Copyshop bis A3 auch farbig

Besuchen Sie uns im Internet: www.phylokarte.de

Klosterhof 4 • 97299 Zell • info@phylokarte.de • Tel.: 0931 / 46 30 80



Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen stellt sich vor



Grüne Fraktion in Zell (von links: Nick Trübenbach, Cordula Deynet, Martin Küpper, Jessica Hecht, Dominik Lambert-Dill)

Seit 1. Mai sind sie offiziell mit dabei, am 19.05.26 wurden sie vereidigt: unsere neuen Mitglieder in der Fraktion der GRÜNEN. Unser bisher dreiköpfiges Team von B'90/Die Grünen mit Jessica Hecht, Cordula Deynet und Martin Küpper wurde in der neuen Legislaturperiode erweitert durch Nick Trübenbach und Dominik Lambert-Dill.

In den nächsten Jahren wird unser Feuerwehrkommandant Herr Lambert-Dill nicht nur seine Expertise zu diesem Thema in den Gemeinderat einbringen. Auch die Unterstützung des Ehrenamts in den vielfältigen Vereinen im Ort ist einer seiner Schwerpunkte, weshalb er nun dafür Beauftragter der Fraktion ist. Nick Trübenbach ist mit 19 Jahren jüngstes Mitglied im Gemeinderat. Entsprechend liegt sein Focus auf der Jugendarbeit in Zell. Daher wird er als Sozialbeauftragter Ansprechpartner unter anderem für diesen Bereich.

Jessica Hecht wird sich weiterhin für den Umwelt- und Naturschutz stark machen. Für die Entwicklung des Ortes setzt sich Cordula Deynet auch in Zukunft ein. Und Martin Küpper engagiert sich in der neuen Legislaturperiode für alle Bereiche der Feuerwehr.

Unsere Beauftragten setzen sich natürlich nicht nur für ihre spezifischen Themen, sondern auch für alle anderen Belange des Ortes ein. Mit unserem engagierten Team wollen wir gemeinsam mit den anderen Fraktionen Zell weiterhin voran bringen.

Bei Anliegen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an! Dazu können Sie beispielsweise bei unseren regelmäßigen Stammtischen vorbei schauen.

*Cordula Deynet
Fraktionssprecherin B'90/Die Grünen
www.gruene-zell.de*

Mitmacher gesucht für das Zeller Repair-Café

Der Ortsverband von Bündnis 90/ Die Grünen plant für den 19.09.2026 wieder ein Repair-Café. Dafür suchen wir ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit handwerklichem Geschick:

Sie können

- Fahrräder reparieren
- nähen / flicken/ stopfen
- Porzellan kleben
- Elektrogeräte durchsehen
- bei Computerproblemen helfen

und möchten mithelfen? Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung! Bitte melden Sie sich dafür unter www.gruene-zell.de oder gruene-zell@online.de.



Liebe Kinder, liebe Eltern,

Bald ist es soweit. Bohrmaschine und Staubmaske verschwinden. Stattdessen werdet ihr im Bühnenraum dem schlauen Kater Kari Karo Karamba begegnen! Sein Herr ist Mattes, der Müllersohn. Beide begegnen auf ihrer Wanderung durch das Reich des Königs so einigen interessanten Leuten. Händlern, dem König und der Prinzessin höchstselbst, den Dienern des Königs, einer gewissen Frau Allwissend – na, ob die wirklich alles weiß? - und sogar einem Zauberer! Seid ihr schon gespannt, was da so alles passiert?

Wir spielen für euch am Freitag, 17.07.26 ab 17.00 Uhr, Samstag, 18.07.26 um 17.30 Uhr und am Sonntag, 19.07.26 um 16.00 Uhr. Eintritt für Kinder 5,- €, Erwachsene 9,-€.

Kartenreservierung: theater-company@web.de.

Sie wünschen sich jemanden,

der für Sie

zum Einkaufen geht,

Besorgungen erledigt,

Sie anruft...?

Dann rufen Sie uns an!

Tel. 0931 356 9164

NACHBARSCHAFTSHILFE

Zell am Main



Musik- und Gesangverein Zell a. Main e. V.

Mitgliederversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Musik- und Gesangvereins Zell a. Main e. V. (MGV), welche am 15. Mai nach einer verkürzten Chorprobe im Proberaum der Maintalhalle stattfand, konnte 1. Vorsitzender zahlreiche Mitglieder begrüßen. In seinem Bericht griff er zwei Aspekte, die das Vereinsleben im Jahre 2025 wesentlich geprägt hatten, heraus – zum einen die Konsolidierung der Finanzen, welche mit verschiedenen Maßnahmen sowie den sehr guten Einnahmen durch Spenden und Veranstaltungen erreicht werden konnte; zum anderen die Chorleiterwechsel sowohl im gemischten Chor als auch im Kinderchor.

Schriftführer Conrad Müller berichtete anschließend über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres: Musikalischer Beitrag beim Neujahrsempfang der Marktgemeinde, Teilnahme bei der Zeller Kulturmeile (mit Gesangsbeiträgen sowie Angebot von Kaffee und Kuchen/Torten), Sommerkonzert, Teilnahme an den Würzburger Chormusiktagen, Umrahmung des Kirchweihgottesdienstes der ev. Kirche sowie als Highlight das traditionelle Weihnachtskonzert, bei dem sowohl der Chor unter Interimschorleiter Prof Kurz als auch die ChorKids unter der Leitung von Vesna Kniee begeisterten.

Nach dem Bericht von Kassiererinnen Karen Moebius und dem Rechnungsprüfungsbericht durch Barbara und Burkhard Falkenberg erfolgte die Entlastung von Kassiererinnen und Vorstandschaft.

Ehrungen

Anschließend stand die Ehrung langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Geehrt wurden:

für 40-jährige Mitgliedschaft Frau Liselotte Bucholz
für 70-jährige Mitgliedschaft Herr Manfred Saftenberger

Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft: Frau Roswitha Scholz

für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft:

Frau Margit Goldhammer sowie Herr Ralf Geisler.

Für das langjährige Singen im Chor erhielten Letztere jeweils Urkunde und Nadel vom MGV als auch vom Fränkischen Sängerbund.

Neuwahlen

Da turnusgemäß auch Neuwahlen anstanden, wurde zunächst ein Wahlausschuss gebildet, der dann die Wahlen durchführte.

In den Vorstand wurden gewählt :

1. Vorsitzender: Richard Wagner

2. Vorsitzender: Michael Gehring (neu)

Schriftführer: Conrad Müller

Kassiererinnen: Angela Tröger (neu)

In den Berat wurden gewählt:

Noten- und Inventarwart: Amelie Gehring (neu)

Vergnügungsausschuss: Barbara Wallrapp und Vesna Knie

Rechnungsprüfer: Allan Brown und Rainer Schacht (neu)

Anschließend verabschiedete Wagner die ausscheidenden Mitglieder der Vorstandschaft – Tanja Martini, Karen Moebius, Ines Müller, Barbara und Burkhard Falkenberg – mit einem kleinen Präsent.

Zum Abschluss stellte sich noch der neue Chorleiter Hans-Joachim Richl dem Verein vor. Nach dem Ausblick über die kommenden Veranstaltungen (Laurentiusfest, Sommerkonzert...) sang sodann unter seiner Leitung noch der Chor „Amazing Grace“ in der englischen Originalversion; die anwesenden ehemaligen Sängerinnen und Sänger kannten das bisher nur mit deutschem Text.

Interview in der „Chorzeit“

Im Magazin „Chorzeit.“ (www.chorzeit.de) – das ist die Zeitschrift des Deutschen Chorverbandes – wurde in der Mai/Juni-Ausgabe ein Interview mit 1. Vorsitzenden Richard Wagner veröffentlicht. Unter dem Titel „Leidenschaft und Fahrgeld“ (S. 13ff) ging die Redaktion der Frage nach, wie es um das Chorleben abseits der Städte steht – und führte hierzu ein Interview via Zoom mit Wagner durch. Die Überschrift lautet „Weitermachen“ und greift dabei u.a. die Problematik einen neuen Chorleiter zu finden auf.

Sommerkonzert

Auch in diesem veranstaltet der MGV sein Sommerkonzert im romantischen Vorhof der Versöhnungskirche – dieses Jahr unter der musikalischen Leitung von Hans-Joachim Richl. Wir präsentieren wieder einen bunten Strauß von eingängigen deutschen und internationalen Liedern.

Mit dabei ist auch wieder unser Kinderchor „Zeller ChorKids“ – heuer unter der Leitung von Vesna Knie.

Neu ist, dass auch ein Gastchor aus Holzkirchhausen anwesend sein und ein paar Songs zum Besten geben wird.

Für Snacks und Getränke im lauschigen Garten ist gesorgt.

Chorproben

Wir proben jeden Freitag von 19.30-21.00 Uhr im Mehrzweckraum der Maintalhalle – und freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger. Einfach mal unverbindlich vorbeischaun!

Richard Wagner (1. Vorsitzender)
info@mgv-zell.de
www.mgv-zell.de

Herzliche Einladung zur Serenade

Die promusica Zell am Main lädt Sie herzlich zur Serenade am Freitag, den 3. Juli um 20:30 Uhr ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren findet das Konzert erneut im Pfarrhof des Zeller Pfarrheims statt.



Wie gewohnt gibt es einen guten Schoppen und leckere Schnittchen vor dem Konzert und in der Pause. Der Eintritt ist wie jedes Jahr frei, die promusica freut sich jedoch über eine Spende in die ausstehende Notenkasse. Haben Sie Lust, bei einer unserer nächsten Serenaden selbst mit auf der Bühne zu stehen? Egal ob Neueinsteiger, Wiedereinsteiger oder einfach musikbegeistert – wir freuen uns immer über Zuwachs! Kommen Sie gerne ganz unverbindlich vorbei:

Unsere offene Probe findet jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Pfarrheim am Rathausplatz 1, 97299 Zell am Main statt.

Oder sprechen Sie uns einfach bei einem unserer nächsten Auftritte an – wir freuen uns auf Sie!

Marco Hausknecht
für die promusica Zell am Main e.V.



Liebe VdK-Mitglieder und Interessierte, zu unserem monatlichen „gemütlichen Beisammensein“ am Donnerstag, den 9. Juli 2026 um 14:00 Uhr im Café Rösner, Fahrmannstraße 1, laden wir Sie herzlich ein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Nichtmitglieder sind auch herzlich willkommen!

Ihr VdK Ortsverband Zell am Main

Nicht vergessen!

Am Dienstag den 07.07.2026 findet die Kiliani Seniorenfeier von 13 - 17 Uhr im Festzelt statt. Wir treffen uns um 13 Uhr, bei EIGENER ANREISE im Festzelt. Tische für VdK Ortsverband Zell am Main haben wir reserviert.



Gibt es am Main eigentlich auch Muscheln?

Einen Tag nach der „Kalten Sophie“ trafen sich über 30 Naturfreund:innen in Zell am Main, um nach Biber Spuren und Muscheln zu suchen. Der Treffpunkt an der Zeller Grundschule war ein guter Ausgangspunkt, so konnten sich die ersten aufgeregten Teilnehmer:innen schon einmal an den Klettergerüsten der Schule warm turnen.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Bund Naturschutz-Ortsgruppe Zell und einer kleinen Einweisung über die Gefahren am Main ging es an der Pfaffsmühle hinunter zum Main-Radweg. Dort teilte sich die Gruppe und die eine Hälfte ging in Richtung Würzburg zur Biberburg. Die Kinder und Eltern waren erstaunt, wie der Biber, hinter dem Schilf versteckt, eine so große Burg bauen konnte. Ein Vater aus der Gruppe konnte Spannendes berichten – denn er sieht jeden Abend, wenn er von seiner Arbeit heimradelt, den Biber auf seiner Burg sitzen. Das Tier sei so groß wie ein mittelgroßer Hund, erzählte er. Die Kinder waren platt!

Wir schauten uns Bilder einer Biberburg an, um eine Vorstellung zu bekommen, wie es unter Wasser in diesem Biberbau aussieht. Außerdem fanden wir viele Nagespuren entlang des Radweges, sodass die Kinder eine Vorstellung der großen Zähne des Bibers bekommen.

Die zweite Gruppe konnte in der Zeit an der stillgelegten Schiffsanlegestelle viele spannenden Dinge über Schiffsmodelle auf dem Main, die hier vorkommenden Fische sowie die Tankanlage und die Einfüllkräne am gegenüberliegenden Ufer erfahren. Die Kinder hörten aufmerksam zu und hatten viele Fragen, die natürlich alle beantwortet wurden.



Während wir am Radweg weiter in Richtung Margetschheim liefen, konnten wir den Kindern immer wieder besondere Zeichen und Schilder erklären. Auch die

Erwachsenen gaben zu, dass sie sich schon häufig gefragt hatten, was die Schilder bedeuten.

Nach einer kleinen Rast mit kurzem Picknick wollten jetzt aber doch alle schnell an unser eigentliches Ziel kommen. Die Frage war nämlich: Gibt es am Main eigentlich auch Muscheln? Und ja, es gibt sie. Wir bogen an der Ortsgrenze Zell/Margetschheim zum Mainufer ab und entdeckten an einem kleinen Sandstrand



eine große Anzahl von kleinen und größeren, sehr unterschiedlichen Flussmuscheln. Natürlich haben die Kleinen sofort begonnen, mit Eimerchen zu sammeln und die etwas größeren Kinder warfen Blätter und Stöcke in den Main, um zu beobachten, was damit passiert. Manche Kinder fanden kleine Larven und Algenreste und untersuchten sie mit ihren Becherlupen ganz genau.

So hatten alle etwas zu tun und waren gut beschäftigt. Zwischendurch kam die „Alte Liebe“ mit winkenden Tourist:innen vorbei und als die Sonne zwischendurch rauskam, hatte es ein bisschen ein Gefühl von Urlaub. Nach zwei Stunden Laufen und Wassererlebnissen ging es langsam wieder zurück nach Zell. Bemerkenswert: Kein einziges Kind beklagte sich über die kilometerlange Strecke. Am Ende fragten einige von ihnen: „Und was macht ihr vom Bund Naturschutz als Nächstes für uns Kinder?“

Darüber denken wir schon jetzt nach und freuen uns über das große Interesse sowohl von den Kindern, als auch von den Eltern und Großeltern.

Winfried Popp

Anzeige

Vintage Vibes
WOHNDESIGN BY RIKEA
ALTE MÖBEL . NEU GELIEBT

- Individuelle Vintagemöbel
- Innenarchitektur-Beratung

Rikea Häntschel (B.A.) Innenarchitektur
Goldstr.26 | 97274 Leinach
h:0175 - 99 75 240
www.vintage-vibes-wohndesign.de

 [vintage_vibes_wohndesign](https://www.instagram.com/vintage_vibes_wohndesign)

St. Laurentius - Verein Zell am Main e.V.



Die ersten heißen Wochen des Jahres sind schon vorüber und weitere stehen uns sicher noch bevor. Deshalb haben wir uns sehr gefreut eine Bewässerungshilfe und Zubehör für unsere Hochbeete im Garten der Kita im Zuge einer Förderung der Sparkasse Mainfranken zu erhalten.

Unter dem Motto Förderpreise für Umweltprojekte wurde so die Nachhaltigkeitskette vom Hochbeetgemüse bis zum Kindercafe prämiert. Die Gartenforscher pflanzen Gemüse im Hochbeet an, welches teilweise mit den Lebensmitteldetektiven verarbeitet wird oder durch unseren Koch im Mittagessen landet. Die Bewässerung der Pflanze übernehmen die Kinder oder der Hausmeister Thomas. Doch im August, in dem wir drei Wochen geschlossen haben, soll nun die Bewässerungshilfe eingesetzt werden damit wir auch im September noch Kräuter etc. ernten können.

In einer feierlichen Übergabe in der Filiale am Hubland in Würzburg war auch TV Mainfranken vor Ort. Eine Berichterstattung finden Sie in der Mediathek unter Foerderpreis-fuer-Umweltprojekte-sparkasse-zeichnet-regionale-initiativen-aus



*Foto zur Verfügung gestellt durch Sparkasse Mainfranken.
Unseren Stellvertretenden Leiter Andre Büchs
finden Sie als sechsten von links.*

An dieser Stelle möchten wir Sie herzlich zum Sommerfest der Pfarrei und Kita St. Laurentius am 11. und 12. Juli einladen.

*Gez. Anke Mader
Schriftführerin*

40 Jahre Taekwondo bei der TG Zell

1986 fiel der Startschuss mit der Gründung der Taekwondo Abteilung. Ich konnte die damalige Vorstandschaft davon überzeugen, dass Taekwondo eine Kampfkunst ist und gewisse Vorurteile ausräumen.

Bereits zwei Jahre später hatten wir die ersten sportlichen Erfolge. Beim ersten Vollkontakt Turnier der Deutsche Taekwondo Union, an dem die Abteilung teilnahm, konnten wir drei erste Plätze erreichen. In den fol-



genden Jahren ging es weiter bis zur Deutschen Meisterschaft. Aufgrund der erzielten Erfolge wurde ich vom Bundestrainer Michael Arndt in die Nationalmannschaft der Deutschen TKD-Union eingeladen, um bei der Europameisterschaft in der Klasse + 83 kg zu kämpfen. Verletzungsbedingt kam es jedoch leider nicht dazu.

Ab 2004 übernahm ich mit meiner Frau Deborah Mehling die Neuausrichtung der Abteilung, nachdem viele der bisherigen Trainer nicht mehr dabei waren. Hierfür war vor allem der damalige TG-Zell Vorstand, Wolfgang Stumpf, Auslöser, der uns davon überzeugen konnte, sich wieder mit vollem Einsatz dem Training zu widmen.

Die ins Leben gerufenen Kindergruppe, unter der Leitung und dem ganz eigenen Trainingsstil von Deborah Mehling (3. DAN) wuchs in kurzer Zeit auf über 30 Kinder an. Und auch die Gruppe der Jugendlichen verzeichnete unter meiner Leitung schnell wieder Zuwachs. Es folgte der Anschluss an die traditionelle Taekwondo Vereinigung in Eggenfelden, die unter der Leitung von Großmeister Werner Fichtner 8. DAN – Taekwondo und 7. DAN – Allkampf steht.

2016 nahmen wir mit sieben Startern auf der Weltmeisterschaft in Stuttgart, des zweitgrößten Kampfsportverbands der Welt (ISKA), teil. Danach durften sich alle Sportler der WM noch ins Goldene Buch der Markt-

gemeinde Zell am Main eintragen. Vielen Dank für diese Ehre!

Insgesamt kann die Taekwondo Abteilung der TG ZELL von 2004 bis heute 5 Weltmeistertitel, 5 Vizeweltmeistertitel, 35 Deutsche und 47 Bayerische Meistertitel, sowie 26 Deutsche Vizemeister und 33 Bayerische Vizemeister sammeln, sowie 8 x den dritten Platz auf der Deutschen Meisterschaft 11 x den dritten Platz auf der Bayerischen Meisterschaft. Einen großen Teil dieses Erfolges verdanken wir auch Deborah Mehling, die in der Meisterschaftsvorbereitung die Schüler besonders „gedrillt“ hat.

In meinen 40 Jahren als Trainer konnte ich inzwischen 17 meiner Schüler erfolgreich zu Schwarzguten (DAN-Trägern) ausbilden und selbst in 2026 den 7. DAN erreichen.

Mittlerweile ist die „3. Generation“ am Start, die mit sehr viel Elan und Motivation dabei ist.

Über all die Jahre sind viele gekommen und einige gegangen. Es hat immer sehr viel Spaß gemacht eine neue Gruppe aufzubauen und zu sehen, wie Freundschaften unter den Schülern entstanden sind, und wie sich alle immer unterstützt haben, ob bei Prüfungen, Meisterschaften oder auch beim Training, wenn mal die Motivation in der Umkleidekabine vergessen wurde.

Danke auch an alle Eltern, die immer da waren, wenn wir Lehrgänge in Zell ausgerichtet haben oder zu Lehrgängen und Meisterschaften gefahren sind, oder bei unseren legendären Weihnachtsfeiern geholfen haben. Das war und ist uns viel wert.

Danke auch für die Unterstützung der TG ZELL.

Harald Mehling



Anzeige

Christian Teschner

ELEKTROTECHNIK

TELEFONANLAGEN
BELEUCHTUNG
BAUSTROMVERTEILER

E-CHECK
ANTENNENANLAGEN
INSTALLATION

SPRECHANLAGEN
KUNDENDIENST
SERVICE
NETZWERKTECHNIK

Judenhof 1
97299 Zell am Main

Tel: 0931 / 32 92 33 90
Fax: 0931 / 32 92 33 99

info@teschner-elektro.de
www.teschner-elektro.de



Termine in Zell

Führung am Sonntag 19. Juli, 11:00 Uhr

Rosenbaumsche Laubhütte

Die Rosenbaumsche Laubhütte –
ein Informationspunkt für jüdische Kultur und
Geschichte in Zell am Main, Unterfranken

Treffpunkt: Judenhof 1a, Vorplatz der Rosenbaum-
schen Laubhütte, 97299 Zell a. Main

Teilnahme kostenfrei

Keine Anmeldung erforderlich.

Infos: Annette Taigel: mobil 0157 71706231

Tanzcafé im St. Aurelia Pflegeheim – immer am 2. Sonntag im Monat

Tanzen, plaudern, lachen – immer am zweiten Sonntag
im Monat laden wir unsere Bewohnerinnen und Bewoh-
ner, Angehörige, Freunde und alle Interessierten herz-
lich ein, bei Musik, Tanz und guter Stimmung vorbeizu-
schauen. Immer von 14:30 bis 17:00 Uhr bei uns im
Haus St. Aurelia, Hauptstraße 168, in Zell.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Getränke, Kaffee und
Kuchen stehen zum Verkauf bereit.

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns auf fröhliche Begeg-
nungen und schöne Stunden gemeinsam!

Termine 2026:

12.07.2026, 09.08.2026, 13.09.2026, 11.10.2026,
08.11.2026, 13.12.2026

I got Rhythm

**Samstag, 4. Juli 2026 um 19:00 Uhr
im Innenhof der Versöhnungskirche Zell**

Unter diesem Motto dreht sich beim Würzburger Madri-
galchor unter der Leitung von Regine Schlereth gemein-
sam mit dem Pianisten Martin Gál und dem Saxopho-
nisten Johannes Liepold alles um den Takt, der uns be-
wegt – mal swingend, mal sanft, mal mit Humor und
Augenzwinkern.

Das Programm schlägt einen rhythmischen Bogen von
großen Gefühlen über mitreißende Klassiker bis hin zu
kleinen musikalischen Überraschungen. Mal beschwingt,
mal verträumt, aber immer im richtigen Groove.

Karten gibt es im Vorverkauf unter
karten@wuerzburger-madrigalchor.de und an der
Abendkasse zu 15€/erm. 12€. Die Anzahl der Plätze ist
begrenzt und sie sind nicht nummeriert. Das Konzert fin-
det im Freien statt, bei Regenwetter in der Kirche.

Lassen Sie sich überraschen!

Offener Frauentreff für Frauen jeden Alters



**Am 30.07.2026 um 18.30 Uhr
Pfarrheim**

Thema:

Wir grillen



Bitte Grillgut und evtl. einen
Salat mitbringen.

Für alkoholfreie Getränke und Brot wird gesorgt.

Für weitere Fragen und Informationen:

Petra Nepita
0931 /46 37 64

Theresa Schneider
0160 / 95 31 53 73

90-minütige Führung durch das Zeller Wasserschutzgebiet

**Wasser und Geschichte in einem Rundgang mit
Dr. Nadine Jäger (Arbeitskreis Wasser,
Architektur, Geschichte)**



Beschreibung:

Wir spazieren durch das ökologische Wasserschutz-
gebiet und erfahren viel darüber, wo unser Wasser her-
kommt und wie es geschützt wird. Dazu blicken wir in
die ereignisreiche Geschichte, die mit dem Gebiet ver-
bunden ist.

Termin: 12.07.2026

Uhrzeit: 16:30-18:00 Uhr,

Treffpunkt: Parkplatz Alter Friedhof, an der Lehm-
grubenstraße

Unkostenbeitrag: 5 Euro, Bezahlung vor Ort

Ohne Anmeldung

Kirchengemeinde Zell- Margetshöchheim-Erlabrunn

Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten:

Sonntag, 05.07.

10.00 Uhr Versöhnungskirche Zell
(Gagesch)

Mittwoch, 08.07.

10.00 Uhr Gottesdienst *Mein Blick
(Fuchs)*

Sonntag, 12.07.

10.00 Uhr Gemeindehaus Margetshöchheim mit
Abendmahl (Fuchs)

Samstag, 18.07.

16.00 Uhr Versöhnungskirche Zell Kirche für Knirpse

Sonntag, 19.07.

19.30 Uhr Versöhnungskirche Zell Abendgottesdienst
(Fuchs)

Sonntag, 26.07.

9.00 Uhr ökum. Gottesdienst kath. Kirche
Margetshöchheim anl. Margaretenfest
(Leutritz+Kneitz)

Mittwoch, 29.07.

10.30 Uhr Gottesdienst *St. Aurelia (Fuchs)*

Sonntag, 02.08.

10.00 Uhr Versöhnungskirche Zell Sommerkirche
(Vincent/Fuchs)

Konzert Madrigalchor „I got Rhythm“

Samstag, 4.Juli 2026 um 19:00 Uhr im Innenhof der
Versöhnungskirche - bei Regen in der Kirche

Unter dem Motto „I Got Rhythm“ dreht sich beim Würz-
burger Madrigalchor unter der Leitung von Regine
Schlereth gemeinsam mit dem Pianisten Martin Gál und
dem Saxophonisten Johannes Liepold alles um den
Takt, der uns bewegt – mal swingend, mal sanft, mal mit
Humor und Augenzwinkern.

Mal verträumt, aber immer im richtigen Groove. Karten
gibt es im Vorverkauf unter

karten@wuerzburger-madrigalchor.de

und an der Abendkasse zu 15 € / erm. 12 €.

Kindernachmittag: Zelten im Kirchgarten

Start ist am **Freitag, 10.07.26 um 18.00 Uhr** im Kirch-
garten der Versöhnungskirche. Dort geht es mit dem
Zeltaufbau los, danach gibt es Abendessen, Gelände-
spiel und Lagerfeuer mit Geschichten und Stockbrot bak-
cken. Anschließend übernachten wir in unseren Zelten
und frühstücken dann am nächsten Morgen mit den
Mamas und Papas. Eine genaue Ausschreibung dazu
wird in den Grundschulen verteilt. Anmeldungen per
Mail an fuenf-fuechse-eva@web.de.

Kirche für Knirpse

Herzliche Einladung zum „Gottesdienst für Knirpse“ für
die Kleinen, etwa 1-6 Jahre, ihre Eltern und Großeltern
am **Samstag, 18. Juli um 16.00 Uhr** in der Versöh-
nungskirche in Zell. Anschließend Kaffeetrinken und für
die Kinder Saft, Kekse, Basteln und Spielen.

Sommerkonzert des MGV

Am **Samstag, 25. Juli** ist der Zeller Musik- und Gesang-
verein wieder zu Gast im Innenhof der Versöhnungs-
kirche – **Beginn: 18 Uhr**. Auch die Zeller Chorkids sind
wieder mit dabei – sowie ein Gastchor.

Mögliche Taufstage

12.07. und 27.09.

Krabbelstube Zell

Zurzeit trifft sich keine Gruppe regelmäßig, wenn Sie
Interesse haben, bitte im Pfarramt melden:
0931/46787978.

Konfirmanden

Die erste Wochenendfreizeit für die Konfirmanden ist
vom **26.-28. Juni** auf dem Schwanberg bei Rödelsee.

Kirchenvorstand

Die nächste Kirchenvorstandssitzung ist am **Mittwoch,
22. Juli um 20 Uhr** in den Räumen der Versöhnungs-
kirche Zell. Die Sitzungen sind öffentlich.

Seniorenkreis Margetshöchheim-Zell-Erlabrunn:

Einmal im Monat **dienstags um 14.30 Uhr** im Ev. Ge-
meindehaus Margetshöchheim, Info: Ursula Verweyen,
Tel.: 45251888 und Marianne Hertlein, Tel.: 463838

14. Juli „Sommerfest“ im Garten der Versöhnungskir-
che – Team

So erreichen Sie uns:

Evang. Pfarramt

Hauptstr. 124 – 97299 Zell a. Main

E-mail: pfarramt.versoehnung.zell@elkb.de

Homepage: www.versoehnungskirche.com

Pfarrer Peter Fuchs: Tel.: 46 78 79 78

Pfarramtssekretärin Tanja Colón: Tel.: 46 78 79 78

Bürozeiten: Di./Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Vertrauensfrau: Claudia Schaum Tel.: 0931/30 46 99 69

Anzeige

24 Std. Bereitschaftsdienst

**ABSCHIED
BESTATTUNGEN** seit 1963

- Bestattungsvorsorge
- Alle Bestattungsarten
- Erd- und Feuerbestattung
- Baum- und Seebestattung
- Tätig auf allen Friedhöfen
- Eigene Gräbtätigkeiten
- Parkplätze im Hof

Annastraße 16
97072 Würzburg
Bestattermeisterin
Alexandra Geist

T: 0931-13087

Sprechen Sie uns gerne an! mail@bestattungen-abschied.de
www.bestattungen-abschied.de



Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius

Die Pfarrei St. Laurentius Zell a.M. feiert an den Sonn- und Feiertagen im Kloster Oberzell um 9:00 Uhr die Heilige Messe. Ihre Intentionen können Sie weiterhin im Pfarrbüro bestellen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Oberzell benötigt, kann sich im Pfarrbüro (0931-461272) melden.

Mittwoch, 01.07.2026

18:30 Uhr **Messfeier** (Pfarrheim)

Sonntag, 05.07.2026

09:00 Uhr **Messfeier f. d. Pfarreiengemeinschaft, mit musik. Gestaltung durch den Kirchenchor Zell a.M.** (Kloster Oberzell)

Montag, 06.07.2026

19:00 Uhr **meditatives Abendgebet in der Klosterkirche**

Mittwoch, 08.07.2026

18:30 Uhr **Messfeier** (Pfarrheim)

Freitag, 10.07.2026

10:30 Uhr **Messfeier in St. Aurelia**

Sonntag, 12.07.2026

09:00 Uhr **Messfeier** (Kloster Oberzell)

10:30 Uhr **Messfeier und Kinderkirche, anschl. Pfarrfest** (Pfarrfestplatz)

Mittwoch, 15.07.2026

18:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** (Pfarrheim)

Freitag, 17.07.2026

10:00 Uhr **Messfeier im Mein Blick**

Sonntag, 19.07.2026

09:00 Uhr **Messfeier** (Kloster Oberzell)

17:00 Uhr **Anbetung und Beichte** (Pfarrkirche St. Laurentius)

17:30 Uhr **Messfeier im syro-malabarischen Ritus (indische Gläubige)**

Montag, 20.07.2026

19:00 Uhr **meditatives Abendgebet in der Klosterkirche**

Mittwoch, 22.07.2026

18:30 Uhr **Messfeier** (Pfarrheim)

Sonntag, 26.07.2026

09:00 Uhr **Messfeier** (Kloster Oberzell)

Mittwoch, 29.07.2026

18:30 Uhr **Messfeier** (Pfarrheim)

Donnerstag, 30.07.2026

08:15 Uhr **Schulschlussgottesdienst 1. + 2. Klasse** in der ev. Versöhnungskirche

09:15 Uhr **Schulschlussgottesdienst 3. + 4. Klasse** in der ev. Versöhnungskirche

Bitte beachten Sie auch die aktuelle Gottesdienstordnung - Änderungen vorbehalten!

So erreichen Sie uns:

Kath. Pfarramt, Rathausplatz 1, 97299 Zell a.M.

Tel.: 0931-461272, Fax: 0931-30499849

E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kirchen-zell-leinach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo: 09:00 11:00 Uhr u. 13-15 Uhr

Di: 14-16 Uhr

Mi/Fr: 09:00-11:00 Uhr

Am 7. Juli bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

In allen seelsorglichen Angelegenheiten erreichen Sie unsere Seelsorger unter folgenden Kontakten:

Pfarrer Andreas Kneitz: Tel: 0931-461239

E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferentin Katharina Simon: Tel.: 0931-30499842

E-Mail: katharina.simon@bistum-wuerzburg.de

Diakon im Nebenamt Rudolf Haas: Tel.: 09350-9098262

E-Mail: rudolf.haas24@outlook.de

Katholische öffentliche Bücherei:

Mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr

Während der Öffnungszeit sind wir telefonisch unter Tel. 0931-30499843 zu erreichen oder per E-Mail an buecherei.zell.am.main@gmx.de.

Seniorenkreis St. Laurentius

Der katholische Seniorenkreis Zell a.M. trifft sich im Juli am Montag, 6. Juli 2026 um 14 Uhr im kath. Pfarrheim Zell a.M. Nach der Kaffee- und Kuchenrunde erfahren wir einiges - Bekanntes und Vergessenes oder auch Unbekanntes - über die Frankenapostel Kilian, Kolonat und Totnan, die den christlichen Glauben im fränkischen Land gestärkt und verwurzelt haben. Mit leckerem Abendessen-Angebot beenden wir den gemeinsamen Nachmittag. – Herzliche Einladung an alle Interessierte!

Sommerfest
Pfarrei & KiTa St. Laurentius

Samstag, 11. Juli ab 17:00 Uhr

Sonntag, 12. Juli ab 10:30 Uhr
Kath. Pfarrheim Zell am Main

Samstag 17:00 Uhr
Kreativer Kindertanz mit Lea
Eintritt gegen Spende

Sonntag 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Kinderkirche
anschl. Festbetrieb mit Mittagessen und der promiscua Kaffee und Kuchen

Sonntag ab ca. 13:30 Uhr
für Kids Fun & Action

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst
in Kooperation mit der Pfarrgemeinde Zell
Sonntag, 5. & 12. & 19. & 26. Juli, jeweils 9 Uhr**
Klosterkirche St. Michael

Fr, 10. Juli bis So, 12. Juli

**Kloster auf Zeit - Ein Wochenende für Frauen im
Alter von 18 bis 40 Jahre**

Gemeinschaft und Spiritualität im klösterlichen Rhythmus kennenlernen, mit Gebet, Impulsen und Zeit für sich. Beginn Fr 18 Uhr, Ende So 15 Uhr. Weiteres Infos/Anmeldung: Sr. M. Antonia Drewes (0160-95194280, antonia.drewes@oberzell.de)

Montag, 6. & 20. Juli, 19-19.30 Uhr

Meditatives Abendgebet

Innehalten, zur Ruhe kommen, still werden.
Leitung: Schwesternteam, keine Anmeldung erforderlich, Klosterkirche St. Michael

Montag, 13. Juli, 10 Uhr

Kräutergartenführung

Hinter alten Klostermauern liegt einer der bekanntesten Kräutergärten Deutschlands. Apothekerin Katharina Mantel, Leiterin des Klostersgartens, gibt Einblicke in Heilpflanzen und ihre Anwendung. Teilnahmebeitrag, Anmeldung: kloster@oberzell.de oder Tel. 0931/4601-102. Treffpunkt: Klosterpforte

Samstag, 25. Juli, 19 Uhr

Gottesdienst: Frauen feiern Maria von Magdala

Apostolin der Apostel! Maria von Magdala war eine Freundin Jesu und die erste Zeugin der Auferstehung. Wir feiern ihr Fest in einem Gottesdienst mit Agape und dem Wort Gottes in Form von Bibliolog
Ort: Klosterkirche

Dienstag, 28. Juli, 11 Uhr

Insektenführung im Heilkräutergarten

Wolfgang Piepers gibt Einblicke in die Vielfalt heimischer Insekten im Klostersgarten und zeigt, wie sich der eigene Garten durch passende Pflanzen, Gestaltung und Pflege in eine insektenfreundliche Oase verwandeln lässt.

Treffpunkt: Klosterpforte/-info, Teilnahmebeitrag.

Weitere Infos und Termine: www.oberzell.de

Oberzeller Kreis

engagieren + netzwerken

Freund:innen der Oberzeller Franziskanerinnen

Infos: www.oberzell.de/oberzeller-kreis

Überörtliche Mitteilungen



Kostenlose Energieberatung im Landkreis Würzburg – Die Termine im 3. Quartal

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern und den interkommunalen Allianzen bietet der Landkreis Würzburg seit diesem Jahr regelmäßig kostenlose Energieberatungen für seine Bürgerinnen und Bürger an. Die nächsten Beratungstermine von Juli bis September finden jeweils von 15 bis 19 Uhr statt und können ab sofort gebucht werden:

Allianz Waldsassengau: Dorfzentrum Eisingen
Mittwoch, 8. Juli 2026, Mittwoch, 5. August 2026
Mittwoch, 2. September 2026

Allianz Würzburger Norden: Kulturzentrum
Unterpleichfeld
Mittwoch, 22. Juli 2026, Mittwoch, 19. August 2026
Mittwoch, 16. September 2026

Allianz Maindreieck: Spitalanlage Ochsenfurt
Montag, 20. Juli 2026
Sommerpause im August
Montag, 21. September 2026

Allianz Main-Wein-Garten: Bürgerhof Erlabrunn
Dienstag, 7. Juli 2026, Dienstag, 4. August 2026
Dienstag, 8. September 2026

Allianz Fränkischer Süden: Familienzentrum
Zacherle, Giebelstadt
Dienstag, 7. Juli 2026
Sommerpause im August
Dienstag, 15. September 2026

Die Beratungen übernehmen qualifizierte Energieberater der Verbraucherzentrale Bayern. Sie richten sich an alle, die sich über Möglichkeiten zum Energiesparen, den Einsatz erneuerbarer Energien, den Austausch von Heizungen oder über staatliche Förderprogramme informieren möchten. Die Beratung erfolgt individuell, anbieterunabhängig und kostenfrei.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich. Die Anmeldung ist im Landratsamt Würzburg bei Rebecca-Michelle Walther montags bis freitags von 7:30 bis 13 Uhr möglich (Tel. 0931 8003-5109), außerdem über das Kontaktformular der Verbraucherzentrale Bayern unter www.verbraucherzentrale.bayern/kontakt-by oder die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 809802400.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Energieberatung direkt zu Hause. Gegen einen Eigenanteil von 40 Euro analysieren die Energieexperten der Verbraucherzentrale die Situation vor Ort und geben konkrete Handlungsempfehlungen, etwa zu Wärmeschutzmaßnahmen oder einem möglichen Heizungstausch.

„Faire Schultüte“ für Schulanfängerinnen und Schulanfänger:

Stadt und Landkreis Würzburg rufen wieder zum Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“ auf

Der erste Schultag markiert für viele Kinder einen ganz besonderen Meilenstein: Neue Freundschaften beginnen, und viele spannende Erfahrungen erwarten sie. Traditionell gehört dazu auch die Schultüte, gefüllt mit kleinen Überraschungen und Leckereien. Auch in diesem Jahr nutzen Stadt und Landkreis Würzburg den Schulstart, um mit der Aktion „Faire Schultüte“ auf fairen Handel und nachhaltigen Konsum aufmerksam zu machen. Gemeinsam veranstalten sie erneut den Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“.

Eltern, die beim Befüllen der Schultüte auf fair gehandelte Produkte achten, leisten nicht nur einen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz. Sie unterstützen zugleich bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Produzentinnen und Produzenten weltweit, etwa für Kakaobäuerinnen und Kakaobauern und deren Familien. Unter allen Einsendungen des Malwettbewerbs werden wieder prall gefüllte Schultüten mit fair gehandelten und nachhaltigen Produkten verlost. Unterstützt wird die Aktion von den Weltläden der Region.

Teilnahmebedingungen für den Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“

Teilnehmen können alle Grundschulanfängerinnen und Grundschulanfänger, die in Stadt oder Landkreis Würzburg wohnen. Die Aufgabe lautet: „Male ein Bild deiner bunten Heimat in Stadt oder Landkreis Würzburg. Zeige mit viel Fantasie, was deine Heimat besonders und vielfältig macht.“ Das fertige Bild im Format DIN A4 oder DIN A3 kann zusammen mit der ausgefüllten Antwortkarte bei der Umweltstation der Stadt Würzburg abgegeben oder per Post eingesendet werden an:

Umweltstation der Stadt Würzburg
Niggelweg 5, 97082 Würzburg
Stichwort: Schultüte

Einsendeschluss ist Freitag, 7. August 2026. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden anschließend im Losverfahren ermittelt und bis Ende August benachrichtigt. Eine Auswahl der eingesendeten Bilder wird nach dem Wettbewerb im Landratsamt Würzburg, im Weltladen Würzburg sowie in der Umweltstation der Stadt Würzburg ausgestellt.

Die Antwortkarten werden über die Kindergärten verteilt und stehen außerdem auf der Internetseite des Landkreises Würzburg zum Download bereit unter www.landkreis-wuerzburg.de/fairtrade.

Kontakt für Rückfragen: Sabine Jantschke, Agenda-21-Koordinationsstelle (Tel.: 0931 37-4481) oder Brigitte Schmid, Fairtrade-Beauftragte des Landkreises Würzburg (Tel.: 0931 8003-5112).

Kostenloses Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Das Landratsamt Würzburg bietet jeden Monat in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. einen Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe sowie Existenzgründer aus Stadt und Landkreis Würzburg an. Interessierte bekommen in einer kostenlosen Erstberatung individuell und vertraulich Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich Strategien zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge entwickeln lassen – zum Beispiel, wenn es um Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing und Firmenübergaben geht. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprech- und Informationstag findet am **Mittwoch, 8. Juli 2026, von 9 bis 12:30 Uhr** in Würzburg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Brigitte Schmid (Tel.: 0931 8003-5112, E-Mail: b.schmid@ira-wue.bayern.de).

Wer sind die Aktivsenioren?

Die Aktivsenioren Bayern e.V. unterstützen Existenzgründer, kleine und mittlere Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen bei betriebswirtschaftlichen Aufgaben – umfassend und individuell. Ihre 400 Mitglieder sind ehemalige Führungskräfte, Unternehmer und Freiberufler aus allen Branchen. Sie beraten ehrenamtlich und uneigennützig, sind wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

Anzeigen

Ältere Gartenbesitzerin in Zell

(nahe Bushaltestelle) sucht jungen Menschen mit Interesse an Natur zur Mithilfe im Garten, ca. alle 2 bis 3 Wochen, Erfahrung nicht nötig
Tel. Nr.: 0931 4675350

DB computing & communication

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- PC-Notdienst
- Systembetreuung
- Datenrettung

Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: (0931) 40 44 070 | Werkstatt: (0931) 40 40 97 30
mail@db-computing.de | www.db-computing.de



Ferienfreizeiten in den Sommerferien – noch Plätze frei!

Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. veranstaltet in den Sommerferien zahlreiche Ferienfreizeiten. Für einige sind noch Plätze frei. Vom **10.-15.08.2026** findet die **Mittelalter-Freizeit „Von Ritter*innen, Räuber*innen und Rabauk*innen“** in Aidhausen für 8 bis 12-Jährige statt. Die Teilnehmenden tauchen ein in das frühere Leben, die alte Handwerkskunst, probieren sich im Bogenschießen aus und Erkunden gemeinsam Wald, Wiese und Burg in den Haßbergen.

Für Kinder ab 11 Jahren warten vom **18.-23.08.2026** **rätselhafte Ferien beim Escpe-Mystery** in Iphofen. Gemeinsam wird ermittelt, wo sich der flüchtige Mr. X befindet und rätselhaftes Geschick beim Geocaching und im Escape-Room unter Beweis gestellt.

Jugendliche ab 14 Jahren können die Sommerferien vom **09.09.-12.09. in Berlin** ausklingen lassen. Bei der **Bildungsfahrt** ist neben der Stadterkundung und dem Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Orte der Demokratie, die Führung durch das Abgeordnetenhaus und das anschließende Gespräch mit dem Politinfluencer Marcel Hopp das besondere Highlight.

Auch bei den anderen Freizeiten gibt es noch vereinzelt freie Plätze. Unser komplettes Sommerprogramm findet sich unter www.awo.de.

Die Kinder und Jugendlichen können auf unseren Freizeiten nicht nur eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantiert ein pädagogisch geschultes Betreuungsteam eine qualifizierte Begleitung.

Ehrenamtliche Teamende für Ferienfreizeiten gesucht!

Auch im Sommer 2026 bietet das **Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.** wieder tolle Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Junge Menschen, die Lust haben, in einem bunten Team von kreativen Köpfen actionreiche und abwechslungsreiche Ferien zu gestalten, ehrenamtlich mit Kindern zu arbeiten und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln, sind bei uns genau richtig.

Insbesondere suchen wir noch Teamer*innen für folgende Freizeiten:

- Sommererlebnis Fränkische Schweiz (03.08.-09.08.2026) – Teilnehmende zwischen 10 und 13 Jahre alt
- Küsten-Action an der Ostsee (01.-10.08.2026) – Teilnehmende zwischen 12 und 15 Jahre alt
- Demokra... Wie?! – Städtetrip nach Berlin (09.-12.09.2026) – Teilnehmende zwischen 14 und 17 Jahre alt

Weitere Infos unter: www.awo-jw.de, info@awo-jw.de oder telefonisch unter 0931-8806-222

Auswahlverfahren für Studienplätze im öffentlichen Dienst –

Der Weg in die Beamtenlaufbahn

Information zum Auswahlverfahren für Studienplätze im öffentlichen Dienst in Bayern, Studienbeginn Herbst 2027

Für die Bewerbung um einen Studienplatz bei einer staatlichen Verwaltung z. B. bei Städten, Gemeinden und auch bei der Deutschen Rentenversicherung ist der erste entscheidende Schritt die Teilnahme am zentralen Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. Als Beamtin oder Beamter bei einer staatlichen oder kommunalen Behörde genießen Sie die Attraktivität des öffentlichen Dienstes. Für die dualen Studienplätze gibt es ein zentrales Auswahlverfahren, bei dem Ihr Allgemeinwissen, Ihr Sprachverständnis sowie Ihr logisches, strukturelles, analytisches Denkvermögen getestet werden. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens ist dafür entscheidend, ob Sie bei den Behörden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Die schriftliche Auswahlprüfung findet bereits ein Jahr vor Studienbeginn statt und wird bayernweit in diesem Jahr voraussichtlich am 05. Oktober 2026 durchgeführt.

Die Anmeldefrist läuft bereits, Anmeldeschluss ist am 13. Juli 2026.

Mehr Informationen dazu findet man im Internet unter www.lpa.bayern.de

Tipps

zur Freizeitgestaltung und Weiterbildung finden Sie unter:

www.jubi-unterfranken.de

www.kreisjugendamt-wuerzburg.de

www.tierparksommerhausen.de

www.kab-wuerzburg.de

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

www.awo-jw.de

www.arbeitsagentur.de

www.ej-wuerzburg.de

www.wuerzburg.bund-naturschutz.de

www.benediktushoehe.de

Agentur für Arbeit

Online-Veranstaltungen im Juli 2026

Konflikte meistern im Arbeitsumfeld – Umgang mit schwierigen Kollegen und Vorgesetzten

Konflikte, Kritik und Nein-Sagen ist für viele eine eher unliebsame Gesprächssituation, der wir lieber aus dem Weg gehen – obwohl es wichtig wäre, das ein oder andere Thema anzusprechen. Mit dem Wissen um mögliche Vorgehensweisen – innerlich und dann in der Kommunikation mit ihrem Gegenüber – können aus diesen „schwierigen“ Situationen mit Kollegen und Vorgesetzten, (wieder) positive und funktionierende berufliche Beziehungen entstehen.

- Konfliktlösend kommunizieren
- Kritik annehmen und geben – ein Geschenk
- Die Kunst des NEIN-sagens

Datum: 7. Juli 19.00 – 20.30 Uhr

Referentin: Katrin Schmitt (Business Coach)

Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft.

Wichtige Informationen bei Arbeitsuche / Arbeitslosigkeit

Herzlich Willkommen bei Ihrer Agentur für Arbeit!

Wir möchten Ihnen auch auf diesem Wege alles für eine effektive und gute Zusammenarbeit mit Ihrer Beratungs- oder Vermittlungsfachkraft mit auf den Weg geben. Welche Kontaktwege nutzen Sie am sinnvollsten? Welche Chancen zur Selbstinformation bieten wir Ihnen und nicht zuletzt, welche Rechte aber auch Pflichten in der Zusammenarbeit kommen auf Sie zu.

Sie haben am Ende der Veranstaltung die Möglichkeit offenen Fragen zu stellen. Nutzen Sie die Möglichkeit diese Dinge vor Ihrem Beratungsgespräch zu klären, so bleibt mehr Zeit für das Wesentliche – Ihre berufliche Zukunft!

Datum: 8. und 22. Juli; jeweils um 17.00 Uhr

Beratungs-/Vermittlungsfachkräfte Agentur für Arbeit

Erfolgreiche Bewerbungsschreiben und Tipps für das Vorstellungsgespräch

Eine Bewerbung ist stets auch Werbung in eigener Sache. Wie bereite ich mich darauf vor? Worauf kommt es bei der Bewerbung an? Was gehört alles in meine Bewerbungsmappe? Wie gestalte ich Anschreiben und Lebenslauf? Was ist bei der Online-Bewerbung und im digitalen Bewerbungsverfahren zu beachten? Wie werden Skills im Vorstellungsgespräch abgefragt? Wie läuft ein Vorstellungsgespräch ab? Wie kann ich KI im Bewerbungsprozess nutzen.

In dieser virtuellen Veranstaltung erhalten Sie wertvolle Tipps und Anregungen für Ihre Stellensuche, Bewerbung und das Vorstellungsgespräch.

Datum: 30. Juli; 18.00 – 19.30 Uhr

Referentin: Barbara Brückner

(Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt)

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Einwahllinks (Microsoft Teams) unter:

www.angeklickt-durchgeblickt.de oder

www.arbeitsagentur.de/wuerzburg

(Auswahl „Virtuelle Events“)



WWW.KJR-WUERZBURG.DE

Actionfreizeit für Jugendliche

Termin: 24. – 28. August 2026

Teilnehmer*innen: 12 – 16 Jahre

Ort: Sportcamp Nordbayern in Bischofsgrün

Kosten: ca. 270 €

Anmeldeschluss 05.08.2026

Infos und Anmeldung: direkt über KJR Würzburg

In den großen Ferien stehen Sommer, Sonne und Spaß auf dem Programm!

Du bist aktiv und hast Lust auf eine actionreiche Woche? Dann ist die Jugendfreizeit im Sportcamp Nordbayern genau das Richtige für Dich! Freu' Dich auf viele abwechslungsreiche Aktivitäten wie Klettern, einen Ausflug zum Fichtelsee und Sommerrodeln am Ochsenkopf, bei denen der Spaß sicher nicht zu kurz kommt!

Vorläufige Planungen/Infos – Änderungen im Programm vorbehalten!

Sichere Dir gleich einen Platz und melde Dich über die Homepage unter www.kjr-wuerzburg.de an!

Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt bei Rückfragen:

Judith Zellmer, Geschäftsführerin KJR Würzburg

Telefon: 0931/87899

Mail: info@kjr-wuerzburg.de

Kreisjugendring Würzburg

Zeppelinstraße 15

97074 Würzburg

Hinweise zur Verkehrsregelung auf dem Höchheimer Mainsteg zwischen Veitshöchheim und Margetshöchheim

Der neue Höchheimer Mainsteg ist wie der alte Ludwig-Volk-Steg eine wichtige Möglichkeit, den Main zu Fuß oder mit dem Fahrrad/Pedelec zu überqueren. Autos, Motorräder, Mofas, Motorroller, E-Bikes mit Unterstützung über 25 km/h und Reiter dürfen ihn nicht benutzen. Wer sich nicht daran hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld.



Die Erlaubnisse und Verbote sind lt. StVO durch das angebrachte Verkehrszeichen Nr. 240 „gemeinsamer Fuß- und Radweg“ festgelegt.

Auf solchen Wegen haben Fußgänger immer Vorrang. Radfahrer und E-Scooter-Fahrer müssen Rücksicht auf die Fußgänger nehmen und so fahren, dass sie jederzeit anhalten können, wenn Fußgänger plötzlich ihren Weg kreuzen oder stehen bleiben. Fußgänger müssen nicht ständig nach Radfahrern oder E-Scooter-Fahrern schauen.

Rad- und E-Scooterfahrer sind zusätzlich verpflichtet auf einem gemeinsamen Fuß- und Radweg möglichst weit rechts zu fahren, ihre Geschwindigkeit an die Anzahl der Fußgänger anzupassen und auf sie Rücksicht zu nehmen. Doch auch von Fußgängern darf, im Sinne der guten gemeinsamen Wegenutzung, Rücksicht gefordert werden. Sie sollen für die Radfahrer und E-Scooter Platz machen, wenn sie diese kommen sehen.

Für ein weiterhin angenehmes und unfallfreies Miteinander auf dem Höchheimer Mainsteg bitten die Gemeinden links und rechts des Mains um Beachtung der Vorschriften und die vermehrte gegenseitige Rücksichtnahme.

Die Gemeinden Veitshöchheim und Margetshöchheim

Anzeige



**Ihr Helfer bei Problemen
mit Fernseher,
Receiver und Co.**

- Neugeräte
- Sendereinstellung
- Einweisung
- Fehlerbehebung
- alle Fabrikate

SASCHAROTH
TV - SAT - PC

**Setzweg 26
97209 Veitshöchheim
Telefon 0178-8812644**

Termine nach Vereinbarung

www.tv-roth.de
service@tv-roth.de



Margareten- Fest

25. - 27. Juli

Margetshöchheim

Zur kulinarischen Vielfalt laden die
Margetshöchheimer Vereine auf dem Festplatz,
ins Bierzelt, am neuen Höchheimer Mainsteg ein.

Samstag, 25. Juli
17:00 Uhr Hieratisch durch Pflügenmeister Lukas Götz
anschl. Festbetrieb mit Promisizza!

Sonntag, 26. Juli
09:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der Kath. Pfarlkirche
10:00 Uhr Frühstücksgruppen & Festbetrieb
13:00 Uhr Festzug
Zugvorbereitung Freitag entlang der Erbsbunnen
und Wiltzbunger Straße zum Mainsteg,
anschl. Spiel & Spaß auf dem Sportplatz
17:00 Uhr musikalische Unterhaltung
mit den "Lüblers"

Montag, 27. Juli
16:00 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder
17:00 Uhr Festbetrieb mit den "Heldingsfeldern"

Jetzt Tickets
sichern für die
**FUSION
PARTY**
am 24. Juli





IHR NEUER JOB IM KLOSTER OBERZELL



Arbeiten in einer familiären Einrichtung im Grünen?
Das Alten- und Pflegeheim Antoniushaus sucht

- Pflegefachkräfte (in Voll- und Teilzeit)
- Einrichtungsleitung (in Teilzeit)
- Pflegehilfskräfte

Details und weitere Stellen: www.oberzell.de/jobs



Oberzeller
Franziskanerinnen

Der **Musikkurs für Babys und Kleinkinder** mit einem Elternteil im Katholischen Gemeindesaal am Rathausplatz in Zell am Main hat noch freie Plätze. Kostenlose Termine zum Schnuppern bei Ulrike Devantier: 0931/9910732 oder 015905394290. Kurszeiten sind immer Donnerstags um 14.30 Uhr, 15.15 Uhr oder 16.10 Uhr.



www.Klangsteg.de

Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



**Mehr Aufmerksamkeit
mit einer
farbigen Anzeige
in Zell aktuell**

ELLA DÖNER ZELL AM MAIN

WOCHENENDE ANGEBOT
Drehspieß im Brot (Döner)

VON FREITAG BIS SAMSTAG	VON MONTAG BIS DONNERSTAG
5.50€ <i>nur</i>	6.00€ <i>nur</i>

Margethöheimer Str. 60
97299 Zell am Main

Lieferservice ab 25€

015771028466

Frisch. Lecker. Ella!

WV ENERGIE
100% WÜRZBURG

**PHOTOVOLTAIK
KOMPLETTPAKET**
17.999 € *

500€ Rabatt für WV-Energiekunden/innen

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerstand der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich.

Jetzt letzte Pflegezimmer günstig erwerben!
Kaufpreis: 174.000,- EUR

SENIORENZENTRUM UETTINGEN
Senioreneinrichtungen des Landkreises Würzburg

INFO & BESICHTIGUNG

am 04.07.2026 von 11 – 14 Uhr
Seniorenzentrum Uettingen, Würzburger Straße 5a/b

- ✓ Präsentation des Gesamtprojekts durch Architekt Roland Breunig
- ✓ Vorstellung des Seniorenzentrums durch Pflegedienstleiter Martin Grötzinger
- ✓ Rundgang & Zimmerbesichtigung

LBS
Sparkasse Mainfranken Würzburg

Alexander Hupp . 0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de

Ozan Karakoyunlu . 0931 382 61 58
ozan.karakoyunlu@sparkasse-mainfranken.de

gefördert durch:
Bayernisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Festhalten, was verbindet.
Regionale Zusammenarbeit

Wohnungsbau ist Teil der Entwicklung des Sparkassen Immobilien Vermittlungs-GmbH

Bestattungen Papke

...einfach für Sie da.

auf allen Friedhöfen tätig
erfahrene Trauerredner
alle Bestattungsarten
Bestattungsvorsorge

0931 - 41 73 84 0

Wörthstraße 10 - 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

Antikankauf Ernst


Wir kaufen, was wir versprechen!

Möbel, Pelze, Puppen, Militaria, Münzen, Zinn, Bilder, Silber(-besteck), Uhren, Trachten, Taschen, Teppiche, Porzellan, Zahn-Bruchgold zum aktuellen Goldpreis

Schmuck-Aktion: 60% über Materialwert

Seit über 75 Jahren

Seilerstraße 21, Würzburg · Telefon 09 31/29 69 68 65



Wochenanfangsknüller


gültig 29.06. und 30.06.2026

Kulmbacher Rolle
lecker gewürztes Hackfleisch
im Blätterteig

kg 11,90 €

Angebot
gültig vom 01.07. bis 04.07.2026

<p>Lenden- spieße zum Grillen</p> <p>kg 14,90 €</p>	<p>Schweine- rouladen lecker gefüllt</p> <p>kg 11,90 €</p>	<p>Puten- oberkeulen- braten ohne Knochen</p> <p>kg 10,90 €</p>
<p>Schweine- kamm- steaks verschieden mariniert</p> <p>kg 11,90 €</p>	<p>Bier- schinken auch als Portionswurst</p> <p>100g 1,49 €</p>	<p>Krakauer, im Ring</p> <p>100g 1,29 €</p>
<p>Salsiccia Fresca grobe rohe Bratwürste nach italienischer Art</p> <p>100g 1,39 €</p>	<p>Bonifaz Weichkäse verschiedene Sorten</p> <p>100g 2,29 €</p>	<p>Fleisch- wurstsalat im leckerem Paprika-Zwiebel- Essigsud</p> <p>100g 1,29 €</p>



Bestens versorgt. Liebevoll gepflegt.


Die 3 im Maindreieck

Das zeichnet unsere Häuser aus


- ✓ Individuelle, menschenwürdige und herzliche Betreuung rund um die Uhr
- ✓ Helles, heimisches und freundliches Ambiente
- ✓ Hochwertige Küche mit regionalen Zutaten für jeden Gesundheitsgrad
- ✓ Vielseitiges Freizeit- und Beschäftigungsprogramm
- ✓ Zentrale Lage aller drei Häuser direkt im Ortskern und in der Nähe des Mains
- ✓ Problemlos zu erreichen und infrastrukturell gut angebunden

Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen:

Vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege



NEHMEN SIE JETZT MIT UNS KONTAKT AUF!



ST. AURELIA Zell am Main
ST. AURELIA Thüngersheim
MEIN BLICK Zell am Main
Ihre Pflege – unser Auftrag

**St. Aurelia GmbH |
Mein Blick Seniorenwohnanlage GmbH**

Hauptstr. 168 | 97299 Zell a. Main
Tel: 0931 / 35 94 6 0 | Fax: 0931 / 35 94 6 109
E-Mail: info@st-aurelia.de | st-aurelia.de



DER MALERBETRIEB

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Aus- und Einräumservice
- Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
- Fassadendämmung
- Hochwertige Oberflächengestaltung
- Betoninstandsetzung, u.v.m.

GESUCHT: Malerfacharbeiter*in

Gestaltendes Handwerk
ECKERT-KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH | Margetshöchheimer Straße 104 | 97299 Zell
Tel. 0931/99133856 | info@eckert-kirchner.de | www.eckert-kirchner.de



Sie haben ein Wohnmobil oder Sprinter und wissen nicht wohin?



Sie haben ein Wohnmobil und suchen eine Werkstatt, die bis zu 6,5 Tonnen heben kann? Dann sind Sie bei uns genau richtig - Wir reparieren gerne Ihr Wohnmobil in allen mechanischen Dingen, egal ob Zahnriemenwechsel, Kundendienst bis hin zur Gasprüfung.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin

KFZ-Werkstatt Südliche Hafenstraße 5, 97080 Würzburg
Tel: 0931/465845-0
Fax: 0931/465845-29
Notruf: 0700/39 38 37 36
Mail: post@auto-fuss.de

FUSS GmbH

Partner von 

- Kundendienst
- Reparatur aller Fabrikate
- PKW/LKW
- TÜV inkl. AU-Abwicklung
- Reifendienst
- Teileverkauf
- Wohnmobile-, Wohnwagen- und Anhängerreparaturen



DIVINO

FREIER ENTRITT 

NACHT DER VERFÜHRUNG

SAMSTAG, 11. JULI 2026
AB 18 UHR

Auch 2026 freuen wir uns wieder auf das schönste Weinfest in den Weinbergen Thüngersheims!
ACHTUNG! Dieses Jahr an neuer Location am Ende des Mittelwegs in Thüngersheim.
(Den Hinweisschildern folgen)

Lassen Sie sich mit musikalischer Untermalung von Overdrive in die Nacht verführen und genießen Sie die einzigartige Stimmung!

Außergewöhnliche Farbspiele erleuchten die Weinberge. Natürlich gibt es auch wieder herzhaftes Snacks vom Grill.
(Bei Regen entfällt die Veranstaltung)

DIVINO EG
Untere Hauptstraße 1 | D - 97291 Thüngersheim | www.divino-wein.de

gültig bis 31.08.2026



Laura Christiansen

GUTSCHEIN

für eine professionelle Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie

Kontaktieren Sie uns jetzt, um den idealen Verkaufspreis für Ihre Immobilie zu finden.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin:
Laura Christiansen

t: 0931 809914-55
l.christiansen@immobilien-ruppert.de
www.immobilien-ruppert.de



Ruppert Immobilien

Eintritt
5€

MAIN
BISTRO

Tanz-Zeit

Live-Musik mit Jets Duo

1x im Monat heißt es ab sofort: Tanzen, genießen und schöne Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die nächste Tanz-Zeit findet am **Donnerstag, 23.07.26** statt!

Weitere Termine 2026:

So. 29.08., Do. 24.09., So. 25.10., Do. 26.11., So. 20.12.

Veranstaltungsdauer:

Sonntags: 14:30 - 17:30 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)

Donnerstags: 18 - 21 Uhr (Einlass ab 17 Uhr)

Location:

Vogelsang (Saal), Untere Hauptstr. 9-11, Retzbach

Um Voranmeldung per Mail (info@main-bistro.de) oder telefonisch (09364/805161) wird gebeten.



meine Heizung • mein Bad • meine erneuerbaren Energien

Nutzen Sie den Sommer, um es auch im Winter schön warm zu haben

BOOK NOW

Wartungstermin

- Heizung
- Solar
- Enthärtungsanlage



www.porzner.com
porzner.shk

☎ 0931 / 461234 ☎ 0931 / 461234
📍 Hauptstr. 130, 97299 Zell am Main

EHRHARDT AG ZELLINGEN



BEREIT FÜR DEINEN URLAUB?



Jetzt
UrlaubsCheck
vereinbaren!

Ehrhardt AG | Stützenbergstraße 1 | 97225 Zellingen | 09364 817609 - 0 | www.ah-ehrhhardt.com

Hauptsitz: Ehrhardt AG
Kaltenbrunner Weg 2 | 98646 Hildburghausen

50 Jahre St. Margareten Apotheke

Große Freude bei der Spendenübergabe

Im Rahmen unserer Tombola anlässlich des 50 jährigen Jubiläums der St. Margareten Apotheke konnten wir eine Spende von 4000 € einnehmen.

Davon wurden je 1000 € an die Jugendfeuerwehren in Margetshöchheim, Leinach, Erlabrunn und Zell übergeben. Mit der Spende wollen wir die wertvolle Jugendarbeit der Feuerwehren unterstützen.

Herzlichen Dank an alle, die diese Aktion möglich gemacht haben.

Ihre R. Schässburger und I. Liesering
und das gesamte Team

St. Margareten
APOTHEKE
Unsere Erfahrung für Ihre Gesundheit
I. Liesering & R. Schässburger
Zeller Str. 2, 97276 Margetshöchheim



FFW Zell



FFW Leinach



FFW Erlabrunn



FFW Margetshöchheim








**Bayerisches
Rotes
Kreuz** | BRK-Kreisverband
Würzburg

**Werde Rotkreuzheld
und unterstütze mit einer
Fördermitgliedschaft**

Infos bundesweit und kostenfrei:
☎ 08000 365 000
Rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.
365 Tage im Jahr



www.rotkreuzheld.de

Komm in unser Team!

Tatenwerk

Gemeinsam gestalten wir Beziehungen und begleiten Menschen im Alltag.



Personalsachbearbeiter Entgeltabrechnung (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit 19,5–30 h/Woche, unbefristet, Verstärkung für unsere Personalabteilung:

Gemeinsam mit unserem Team begleitest du rund 1.000 Mitarbeitende und 130 Honorarkräfte – mit Organisationstalent, Teamgeist und Freude an einem offenen Miteinander.

Für unsere Standorte in Eisingen & Umgebung suchen wir für unsere Wohngruppen ab sofort (20–39 h/Woche möglich):

- Heilerziehungspfleger m/w/d
- Heilerziehungspfleger als Gruppenleitung m/w/d
- Pflegefachkräfte / Altenpfleger m/w/d
- Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d
- Sozialpädagog:innen / Sozialarbeiter:innen m/w/d
- Pädagogische Fachkräfte / Erzieher:innen m/w/d



Wir bilden aus!

Starte deine Ausbildung in der Heilerziehungspflege, Heilerziehungspflegehilfe oder IT bei uns im Verbund:

- Abwechslungsreiche Praxis
- Eine familiäre Atmosphäre
- Die Schulzeit zählt als Arbeitszeit
- Ausbildungsvergütung nach AVR Caritas
- Wir übernehmen alle Schulgebühren
- Ausbildungsplätze in Eisingen, Aschaffenburg und Würzburg

Bewirb dich jetzt - auf karriere.tatenwerk.social!

Termine im Juli

Mi	01.07.	Stammtisch Zeller Mitte – Freie Wähler 19:30 Gasthaus Zur Rose
Do	02.07.	Gemeindearchiv mit Annette Taigel 15:00 - 18:00 Uhr, Rathaus
Do	02.07.	Stammtisch Verband Wohneigentum 18:00 Pizzeria Lorenzo „il gatto e la volpe“
Fr	03.07.	Sommerserenade der promusica 20:30 Vorplatz Pfarrheim
Sa	04.07.	Schulfest der Grundschule Zell 11:00 - 15:00 Uhr Grundschule Zell a. Main
Sa	04.07.	Konzert des Madrigalchors 19:00 Innenhof der Versöhnungskirche
Di	07.07.	VdK - Kiliani Seniorenfeier im Festzelt 13:00 - 17:00 Uhr, eigene Anreise. Tische sind für VdK OV Zell reserviert
Do	09.07.	VdK gemütliches Beisammensein 14:00 Café Rösner
Fr.	10.07.	Zelten für Kinder im Garten der Versöhnungskirche 18:00 Garten Versöhnungskirche
Sa.	11.07	Sommerfest Kindergarten und
bis	12.07.	Pfarrei St. Laurentius 17:00 Kath. Pfarrheim
So	12.07.	Tanzcafé im St. Aurelia 14:30 - 17:00 Hauptstraße 168
So	12.07.	Führung durch das Zeller Trinkwasser- schutzgebiet mit Fr. Dr. Nadine Jäger 16:30 - 18:00 Uhr, Unkostenbeitrag 5,00 € Treffpunkt Alter Friedhof, Lehmgrubenstr.
Mo	13.07.	Kräutergartenführung Kloster Oberzell 10:00 mit Apothekerin Katharina Mantel, Anmeldung erford.: Tel. 0931/4601-102 mit Teilnahmebeitrag
Di	14.07.	Sitzung des Marktgemeinderates 19:30 Rathaus, Sitzungssaal
Fr	17.07.	Theaterstück für Kinder „Karamba, der gestiefelte Kater“ 17:00 Bühnenraum, Maintalhalle
Sa	18.07	Theaterstück für Kinder „Karamba, der gestiefelte Kater“ 16:30 Bühnenraum, Maintalhalle

So	19.07.	Führung Rosenbaumsche Laubhütte mit Annette Taigel 11:00 Treffpunkt Judenhof 1a
So	19.07.	Theaterstück für Kinder „Karamba, der gestiefelte Kater“ 16:00 Bühnenraum, Maintalhalle
Sa	25.07.	Sommerkonzert des Musik- und Gesangvereins (mit (Zeller Chor-Kids, MGV-Chor und einem Gast-Chor) 18:00 Vorhof der Versöhnungskirche
Di	28.07.	Insektenführung im Heilkräutergarten Kloster Oberzell mit Wolfgang Piepers 11:00 Treffpunkt: Klosterpforte, Teilnahmegebühr
Di	28.07.	Sitzung des Marktgemeinderates 19:30 Rathaus, Sitzungssaal
Do	30.07.	Vorstandssitzung und Stammtisch OV Bündnis 90/Die Grünen 19:00 Pizzeria „il gatto e la volpe“, Maintalhalle

**Achtung:
wegen Betriebsausflug bleibt am Montag,
20.07.2026 das Rathaus geschlossen.**

Vorschau August 2026

Do	06.08.	Gemeindearchiv mit Annette Taigel 15:00 - 18:00 Uhr, Rathaus
Do	06.08.	Stammtisch Verband Wohneigentum 18:00 Pizzeria Lorenzo il gatto e la volpe
So	09.08.	Tanzcafé im St. Aurelia 14:30 - 17:00 Hauptstraße 168
So	09.08.	Führung Rosenbaumsche Laubhütte mit Annette Taigel 17:00 Treffpunkt Judenhof 1a
Do	13.08.	VdK gemütliches Beisammensein 14:00 Café Rösner

Weitere Termine finden Sie unter www.zell-main.de

im „Veranstaltungskalender“

Veranstaltungen des Tourismusvereins finden Sie unter

www.zweiuferland.de

THEATER COMPANY



ZELLA.MAIN E.V.

Märchentheater für Kinder

Karamba, der gestiefelte Kater

Adaption von Sigrid Vorpahl nach Grimm

AUFFÜHRUNGSZEITEN



-  17. Juli 17:00 Uhr
-  18. Juli 17:30 Uhr
-  19. Juli 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT



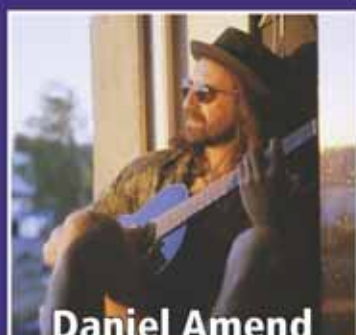
Bühnenraum
in der Maintalhalle
Zell am Main

TICKETS



Kinder (bis 14 Jahre) 5,00 €
Erwachsene 9,00 €
Reservierung unter
theater-company@web.de

Vorschau 2. Halbjahr 2026: Arbeitskreis Kultur Zell a. Main



Daniel Amend

19.09./20 Uhr



Reich & Amanda

ausverkauft!

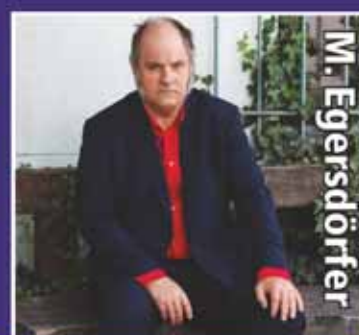
18.10./17 Uhr



TBC

noch wenige Tickets
(Stand Mai 2026)

28.11./20 Uhr



M. Egersdörfer

05.12./20 Uhr

Ticket-Vorverkauf Arbeitskreis Kultur:
Zeller Rathaus oder www.kultur-in-zell.de
pichler@zell-main.de, 0931/46878-16

